



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 143 (1932)

573 (8.12.1932) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-371799](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-371799)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Verlagsadresse: 2 1/2 Pf. Sonntag. Bezugspreis: 1/2 Pf. monatlich. ...

Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: R. L. 4-4. - Fernsprecher: ...

Abdruckrechte: 20 mm breite ...

Abend-Ausgabe

Donnerstag, 8. Dezember 1932

143. Jahrgang - Nr. 573

Neurath antwortet Herriot

Der Reichsaussenminister erwidert heute nachmittag in Genf auf die französischen Sicherheitsforderungen und Herriots Konstruktivplan

Deutsche Gegenfragen

Drahtung unseres eigenen Vertreters Genf, 8. Dezember

Für die Häufelkonferenz in Genf, die sich mit der Frage des Wiedereintritts Deutschlands in die Abrüstungskonferenz befassen, wird der heutige Tag sehr bedeutsam sein.

Reichsaussenminister von Neurath wird heute nachmittag die deutsche Antwort auf den französischen Vorschlag durch Sir John Simon dem Vertreter Englands, Frankreichs, Italiens und der Vereinigten Staaten übergeben.

Frankreich bezieht bekanntlich auf seiner Forderung, daß erst der Konstruktivplan Herriots mit seinem Sicherheitskern angenommen werden müsse, ehe sich Frankreich mit der Frage der deutschen Gleichberechtigung befassen könne. Die Zuerkennung gleichen Rechts an Deutschland könne höchstens — so erklären die Franzosen — schließlich und nicht Anfang der Abrüstungskonferenz sein. Möglichenfalls müßten die Großmächte ohne Deutschland weiterverhandeln. Trotz dieser unerschütterlichen Drohung wird v. Neurath nicht vor Frankreich kapitulieren.

Die deutsche Antwort wird die französische These nicht anerkennen.

Das ist uns wohl eher erkaunlich, da der französische Plan außerordentlich unklar gehalten ist. Er bedarf einer Reihe wichtiger Aufklärungen, um seinen eigentlichen Sinn zu verstehen. Aus diesem Grunde wird die deutsche Antwort eine Reihe von Interprationsfragen enthalten und ausdrücklich darauf hinweisen, daß eine klare und prägnante Vorlesung über die in der französischen Erklärung enthaltenen Hinweise auf Sicherheit erforderlich ist.

Nebenher wird die deutsche Antwort entgegen, ein aus autorisierten Regierungsvertretern sich zusammensetzendes Komitee zu bilden, dessen Aufgabe es sein soll, den Deutschen aus den französischen Vorschlägen einsehend zu prüfen und die von deutscher Seite gestellten Interprationsfragen eindeutig zu beantworten.

Die deutsche Regierung wird die Diskussion dieser Anregung des Vertreters der anderen beteiligten Mächte annehmen. Man rechnet damit, daß zum Anfang Januar nächsten Jahres eine klare Mitteilung dieser Untersuchungskommission erfolgen wird. Auf alle Fälle hält die deutsche Delegation dieses Verfahrens für das zweckmäßigste, da es sich darum handelt, volle Klarheit zu schaffen und zu erfahren, ob eine Verständigung mit Frankreich möglich ist. In einem Halbdahnen dürfen diese wichtigen Fragen nicht gelassen werden, da sonst unerbittliche Enttäuschungen auftrieten könnten, die geeignet wären, die deutsch-französischen Beziehungen zu verschärfen. Was die in dem französischen Vorschlag enthaltenen Formulierungen der Sicherheit betrifft, so liegt die Entscheidung darüber nicht allein in unserer Hand, sondern auch in der England's und Amerikas.

Die Vorerklärung, die heute vormittag zwischen 10 und 12 Uhr stattfand, wurde übrigens vertan, weil Deutschland keine Antwort auf den französischen Vorschlag noch nicht mitteilt hat. Reichsaussenminister von Neurath, der etwas später in die Verhandlung kam, erklärte, daß er in der Nachmittagsitzung die deutsche Antwort überreicht.

Japan droht dem Völkerbund

Drahtung unseres Pariser Vertreters Paris, 8. Dez.

In der Norminotifikation der Völkerbundm. l. des Völkerbundes verleierte sich ein klarer Widerspruch. Unter der Führung der Tschechoslowaken hatten vier kleinere Staaten (Spanien, Japan, Schweden und Dänemark) einen Entschuldigungsantrag eingebracht, der gegen Japan einige Angriffe enthielt und andererseits Japan als den Schuldigen an dem Konflikt mit China bezeichnet. Kaum war dieser Text zur Verteilung gebracht, sprang der japanische Hauptdelegierte Katsukawa auf und erklärte, daß er gegen die Verteilung dieses Antrages einschreiten Stellung nehmen müsse. Er seien in dem Text beifolgende Anklagen gegen Japan erhoben.

Sollte der Resolutionsantrag von seinen Vertretern nicht zurückgezogen oder abgeändert werden, so müßten daraus für Konventionen ergeben, die für den Völkerbund sehr nachteilig wären.

Diese klare Erklärung veranlaßte den Vorsitzenden Gagnand, die Debatte über den Entschuldigungsantrag zu verzögern und bis zum Nachmittagsessen die Verfasser des Antrages eine entsprechende Abänderung vornehmen. Man nimmt aber an, daß sie den Antrag überhaupt zurückziehen.

Köpfe vom Tage



Reichspräsident Paul von Hindenburg



Gustav V. von Schweden



Oberst v. Fiedow

Amnestie für politische Vergehen

Behandlungen der Regierung mit den Parteien über die Parlamentsverletzung

Drahtbericht unseres Berliner Büros Berlin, 8. Dez.

Für den Verlauf der morgigen Reichstagsitzung hat man in Regierungskreisen keine Belästigungen mehr. Die Stimme des Antrages hat in aus dem Wege geräumt: Nicht auf der Tagesordnung stehen die Reparationsanträge und auch nicht die Aufhebung der Notverordnung vom 1. September. Weder die Amnestiefrage wird man in der heutigen Nachmittagsitzung des Reichstages noch zu verhandeln lassen. Gernern und auch heute haben noch eingehende Verhandlungen der Reichsregierung mit den Parteien stattgefunden. Der Justizminister Richter nimmt selbstverständlich an den Beratungen des Reichstages teil. Die radikalen Parteien werden selbst ein Interesse daran haben, lieber einem kleineren Teil der politischen Verurteilten die Freiheit zu verschaffen, als durch unzulässige Forderungen die Amnestiefrage hinausgeschoben. Ausgenommen von der Begnadigung sollen die schweren Verbrechen gegen das Leben und die Ehrenhaftigkeit bleiben. Einbezogen werden sollen insbesondere auch Verbrechen, die mit Wirtshausbesitz begangen worden sind, und von Kollektivvergehen. Eine Aufhebung der Sondersprüche, die in absehbare Zeit bei der Behandlung des Terrorgesetzes im Januar zur Diskussion stehen, kommt nicht in Frage. Das schließt natürlich nicht aus, daß bereits erlassene Urteile dieser Verbrechen gemildert oder auch rückgängig gemacht werden.

In der Behandlung der sozialpolitischen Dinge will die Regierung offenbar den Parteien den Vortritt lassen, um ihnen die Möglichkeit zu geben, vor der Öffentlichkeit einen Erfolg zu verbuchen. Jedenfalls erwartet die Regierung hier keine Kompensationen. Sollten morgen im Reichstagsrat Anträge durchgehen, die schon aus humanitären Gründen als unabweisbar erweisen, so würden sie

vermutlich bereits durch den Reichstag zum Scheitern gebracht werden, da bei dessen Einspruch ja bekanntlich eine Zweidrittelmehrheit erforderlich wäre. Während des Weihnachtsfestes wird sich das Kabinett vor allen Dingen mit Winterhilfe und Werkleplan befassen. Die Kompetenzen der Reichsregierung sind in den nächsten Tagen genauer festgelegt werden. Mit einer Vereinfachung der Verordnungsgebung nach der Weihnachtsferien hat man in Regierungskreisen nicht zu rechnen. Es herrscht die Ansicht vor, daß diese Angelegenheit doch erst nach dem 15. Januar auf ist.

Gewerkschaften bei Hindenburg

Drahtbericht unseres Berliner Büros Berlin, 8. Dezember

Der Reichspräsident hat heute eine Abordnung des Gesamtverbandes der christlichen Gewerkschaften empfangen, die ihm über die Haltung der deutschen Arbeiterklasse berichteten und ihm eine Reihe von Abhilfemaßnahmen vorstießen. Herr von Hindenburg hat die sorgfältige und baldige Prüfung dieser Anregungen zugesagt.

Braun bei Schleicher

Drahtbericht unseres Berliner Büros Berlin, 8. Dez.

Wie wir hören, hat heute vormittag der preussische Ministerpräsident Brauns mit dem Reichskanzler von Schleicher eine Unterredung gehabt. Wie verlautet, hatte im Verlauf der Aussprache Brauns die gleichen Forderungen erhoben, die er bereits letztes Jahr dem Reichspräsidenten und dem früheren Reichskanzler von Papen unterbreitete und die im wesentlichen auf eine Erweiterung der Befugnisse der alten Preussenregierung hinauslaufen. Ueber das Ergebnis der Unterredung ist nichts bekannt geworden.

Industrie- und Handelstag für Papenplan

Redung des Reichstages Berlin, 8. Dez.

Auf der Hauptversammlung des Deutschen Industrie- und Handelstages präsidierte Präsident Dr. Brand für die Selbsthaltung des Papen'schen Wirtschaftsprogramms, nicht nur was die Steuerentlastungen zur Steuerentlastung und Kreditverleihung anlangt, sondern auch hinsichtlich der Bewährung von Steuerentlastungen für Kleinrentnerinnen, deren vorzeitige Aufhebung die Kontinuität der Wirtschaftspolitik bedeuten könnte. Auch auf sozialpolitischen Gebiet sollte eine übertriebene Ausdehnung von Vorzügen, auf die bis nun einmal viele Vertriebe eingeweiht haben, vermieden werden und eine sorgfältige Prüfung einleiten, die den Erfordernissen einer gewissen Vollanpassung zu genügen sei.

Nachdem Präsident Brand kurz die Notwendigkeit einer Anpassung der Sozialpolitik an das wirtschaftliche Möglichkeitsfeld hatte, wandte er sich der Handelspolitik zu, die — wie er sagte — ebenfalls im großen und ganzen von Kontingent-

maßnahmen befreit sein werde. Die Hilfe für die Landwirtschaft werde durch Stärkung der Kaufkraft und Kostensenkung in der Landwirtschaft erzielt werden müssen und daneben auch durch gezieltes Zusammenwirken der Landwirtschaft mit anderen Kreisen zur besseren Anpassung an die Marktsituation, ohne daß es hierfür grundsätzlich staatlichen Zwanges bedürfe.

Das Projekt, die Beiträge, die als Prämie für Wehrverbände von Arbeitern bedacht waren, der öffentlichen Arbeitsbeschaffung anzuschließen, wurde unter der Voraussetzung begrüßt, daß die künftigen Fortschritte wirtschaftlicher Mäßigkeit gewahrt werden.

Zum Schluß kam der Präsident darauf zu sprechen, daß die fernende Umwidmung der Wirtschaft in den letzten Monaten durch nichts so sehr beeinträchtigt worden sei wie durch die Unsicherheit der internationalen Verhältnisse. Das Parlament müsse der Regierung und Wirtschaft Zeit zu zügiger Arbeit lassen.

Zwischenlösung in Genf?

Von Staatssekretär J. D. Jhr. v. Rheinbaben

Die Meldungen aus Genf über den Verlauf der Abrüstungsverhandlungen lauten und widersprechen sich. Sicher ist, daß zunächst noch weiter verhandelt und nach Außen der Eindruck erweckt wird, als gäbe es noch die Möglichkeit für eine Verständigung. Die Erinnerung an die Sommerverhandlungen in Lausanne und an so manche frühere internationale Konferenz wird wach. Wieder besteht der anscheinend für jede internationale Aktion als Zwang zum Handeln notwendige härteste zeitliche Druck, weil trotzdem andere wichtige Verhandlungen gleichzeitig geführt werden müssen, und wieder werden unerschöpfende Verhandlungsmöglichkeiten durch abgedeckte Stellen hin und her bis an den Rand der möglichen Möglichkeiten erschöpft. Demgegenüber haben wir in Deutschland endlich wieder eine verhandlungsfähige Regierung. Wir haben die der Bedeutung des Problems entsprechende Zeit und bleiben sehr ernsthaft, und bei allem Wunsch zu internationaler Verständigung durch nichts von der Erreichung unserer bestmöglichen nationalen Ziele abbringen zu lassen. Der von dem amerikanischen Delegierten geäußerten Tendenz zu einem vorläufigen und in jeder Hinsicht unbedingten Abbruch der Abrüstungskonferenz sehen wir — wenn wir eine solche „Zwischenlösung“ schon nicht verhindern können — den unabweisbaren Willen entgegen, die militärische Gleichberechtigung wenn irgend möglich international, sonst auf eigenem Fuß, in dem von uns selbst für notwendig erkannten Ausmaß zu verwirklichen. Gehen wir von dieser letzten Willensgrundlage aus die wesentlichen Punkte des obigen Beschlusses auf der Genfer Szene zu verhandeln.

Das Wichtigste zuerst: Der deutsche Außenminister hatte sich zu den Verhandlungen im Kreise der fünf Großmächte nur auf Grund ganz bestimmter Zusagen bereit erklärt. Sie beruhen nicht zuletzt auf weitgehender Klärung in Bezug auf die Notwendigkeit der grundsätzlichen Anerkennung der deutschen Gleichberechtigung (praktische Einzelheiten durchaus vorbehalten) auf der Grundlage jener Thesen, die der englische Außenminister im November in Genf niedergelegt hatte. Frankreich hielt sich zwar derselben. Es verstand sich hinter seinem jenseitigen „Konstruktivplan“, in dem es alles und jedes über „Sicherheit“ ausgesprochen hatte, was geeignet war, eine Lösung des Abrüstungsproblems in absehbarer Zeit zu erreichen. Aber England wünschte zwischen Deutschland und Frankreich zu vermitteln und bereit schon wegen der ihm besonders am Herzen liegenden Weltwirtschaftskonferenz im Frühjahr 1933 sowohl die Rückkehr Deutschlands in die Abrüstungskonferenz, wie auch ein Mindestmaß positiver Abrüstung, damit die Probleme der Schulden und Weltwirtschaft, gemäß auf politische Verständigung, im engeren Sinne behandelbar und gelöst werden können. Hatte man vorzeitig wie jetzt zunächst ab, am erst im Laufe der Verhandlungen festzusetzen, auf welcher Seite und in welcher Richtung es keine eigenen Interessen am besten zu wahren vermag. In vielen allgemeinen Aufwärtigen zur Fortsetzung der Abrüstungskonferenz hat der Zwang für die europäischen Schuldner, am 15. Dezember Zahlungen an Hoffmann zu leisten. Amerika warf plötzlich das Steuer in der Abrüstungspolitik völlig herum. Es will anscheinend nunmehr in der Schuldfrage von jeder Bindung an die Abrüstung befreit sein, um auf wirtschaftlichem und finanziellem Gebiet England und Frankreich so gegenüberstellen zu können, wie es der eigenen öffentlichen Meinung und dem eigenen wirtschaftlichen Interesse entspricht. So machte es wenige Tage vor der letzten entscheidenden Phase der Genfer Verhandlungen den Vorschlag, die Abrüstungskonferenz auf Grund der höchst zweifelhaften bisherigen Ergebnisse vorläufig abzuschließen und eine weitere Gruppe nach dreijähriger Vorarbeit in einer künftigen Kommission in Aussicht zu nehmen.

Deutschland sollte — auf französisches Verlangen — ausdrücklich von dieser ganzen Annahme nicht betroffen werden, d. h. zunächst bis zum 1. Januar 1937 in seinem bisherigen Zustand der einseitigen Verfallener Entlassung verbleiben. Jeder ist der deutsche Außenminister durch die innere Anliege verhindert gewesen, diesen völlig unmöglichen Vorschlag schon in den Tagen seiner Entscheidung von vornherein mit dem ganzen Bewußtsein seiner Verantwortlichkeit und der Würde eines Ver-

Leidung deutscher Lebensinteressen zu bekämpfen. Es ist es zu erklären, daß bei seiner Ankunft jene mehr als befremdliche Einstellung der Verhandlungspartner entgegen kommen, die am ersten Verhandlungstage nur mit größter Mühe loswehrt werden konnte, daß die klare Verantwortungsfrage für die Folgen unüberlegter und die internationalen Zusammenarbeiten demut erlöschender Pläne zum Ausdruck gelangte.

Sagen wir es gerade heraus: Es gibt keine irgendeine geartete „Zwischenlösung“ ohne Deutschland! Warum nicht? Weil das deutsche Volk nicht gewillt ist, den Bruch der feierlichen Abhängigkeitspflicht der Mäderen noch länger ohne eigene Taten und Handlungen hinzunehmen. Wenn dem aber so ist, so würden selbstverständlich die Nachbarn Deutschlands ihrerseits sofort bedauern, daß sie sich an feierliche „Zwischenlösungen“ gebunden erachten und wir würden vor einer unheilvollen internationalen Entwicklung stehen. Nicht nur würde die Abschüttelungskonferenz scheitern, sondern auch die Möglichkeit zu wirtschaftlicher und finanzieller Verständigung auf absehbare Zeit erneut verfrüht werden. Es ist also doch wohl nicht anzunehmen, daß der amerikanisch-französische Plan einer solchen Erledigung der Abhängigkeitspflicht ohne Deutschland weiterverfolgt wird. Sollte es — und die große Wahrscheinlichkeit spricht dafür — zu einem ähnlichen und vorläufigen Abbruch der Konferenz kommen, dann wird und muß wiederum Deutschland in eine solche Lösung einbezogen werden und darum, ob und in welcher Form dies möglich sein kann, wird es in den nächsten Tagen arbeiten. Hier ist natürlich Frankreich der große Gegenpart, und das eigentliche Zentrum. Sein Bestreben, die deutsche Gleichberechtigung — und sei es auch in der für uns unbedeutendsten Form — von der Durchdringung seines großen Plans, d. h. von der Bewirtschaftung der „Sicherheit“ im französischen Sinne abhängig zu machen, trifft auf die klare deutsche Gegenwehr. Die grundsätzliche gleichen deutschen Rechte in jeder internationalen Abhängigkeitsabmachung müssen anerkannt sein, bevor eine Einzelverhandlung irgendeiner Art durchzuführen durch Deutschland möglich ist. Zur Durchdringung dieser deutschen Ziele sind wir zu jedem Entgegenkommen bereit, insbesondere dazu, die praktischen Einzelheiten in einer Sonderkommission der Großmächte durchzudiskutieren.

So stehen zusammen die deutsche Gleichberechtigung, die besondere amerikanische Schuldenpolitik, das englische malte und wenig erschlaffene Bestreben zwischen allen Tendenzen zu vermitteln und die italienische zuwartende Zurückhaltung. Vorbedingungen sind in solcher Lage unklar und unklar. Am besten wäre es überhört, wenn die Möglichkeit bestünde, den Willen des deutschen Volkes, der sich auf eine unumkehrbare, klare und einmündige Entscheidung über eine neue allgemeine politische Stellung bezieht, so nach Außen zur Geltung zu bringen, daß wir ihr von der in sich meinsten und im wirren Durcheinander ihre eigenen Ziele verlorene Gesamtfront als mit einer unumkehrbaren Tatsache gerechnet werden muß. Seht das nicht, dann bleibt nach meiner Meinung noch viel zu verhandeln, und das deutsche Volk nicht anders übrig, als den Akt des 25. Juli zu wiederholen und unter harter Überwachung der eigenen Verantwortung die Gegenwehr ihrer eigenen Abhängigkeitspflicht unter sich fortzuführen zu lassen. Um eine in der politischen Sprache aller Jahrhunderte bekannte Formel zu wiederholen: würde Deutschland dann handeln müssen, wie es seinen nationalen Interessen entspricht.

Der Säckinger Ministerstich gefunden

Meldung des Wolff-Büros

— Brüssel, 8. Dez.

Bei einem Schnelzug im Vorort Anderlecht ist heute eine Reihe fälschlicher Wertgegenstände gefunden worden, die — wie vermutet wird — aus dem Diebstahl im Säckinger Reichsminister hervorgehen. Zum Teil sind aus den Koffern die Edelsteine herausgehoben worden.

Ludwig Klages

In seinem 60. Geburtstag. Von Hans Rehak

Ludwig Klages (geboren am 10. Dezember 1872) gehört zu jenen wenigen Denkern, die einen bestimmenden Einfluß auf das Bewußtsein ihrer Zeit gewonnen haben, ohne jemals in den Bereich einer Unübersicht über sonstige Dispositionen eingetreten zu sein, rein von ihrem privaten Schrifttums aus. In dieser äußeren Bescheidenheit ist er anderen „Kulturkritikern“ wie etwa Spengler oder zu seiner Zeit Schopenhauer vergleichbar, und mit diesen teilt er auch, was der tiefere Grund solcher Außenbescheidenheit ist, die tiefe Beschäftigung des stillen Nachdenklichen.

Ludwig Klages ist der großen Öffentlichkeit vor allem als Graphologe bekannt geworden, und so ist es das Wesentliche, von diesem Teil seiner Lebensarbeit aus zu beginnen, nicht wäre selbsterklärend zu sagen, Klages wäre von der Graphologie „ausgegangen“. Weder hat er sich vom Graphologen zum Philosophen „entwickelt“, noch war die Graphologie für ihn ein mehr zufälliges „Nebenprodukt“. Sondern vom ersten Tage an war für ihn die Graphologie eine Auswertung seiner philosophischen Grundkonzeption, die sehr früh bei ihm stattfand, und nur durch diese Grundkonzeption wurde ihm Graphologie überhaupt möglich. Als Klages aufstand, bestand die Graphologie in einem Sammelarium mehr zufällig gefundener Einzelbeobachtungen Klages ist die Brücke vom Reineren der Handchrift zum Inneren des Charakters mit Hilfe des sogenannten Kalligraphischen, und die Entdeckung dieses Welches ist vielleicht die größte seiner Leistungen und wird bleiben, auch wenn in vielen anderen, metaphysischen Positionen eine isolierte Zeit sich gegen ihn entscheiden sollte. Dadurch, daß er den Ausdruck aus dem Subjektiven heraus in das Bereich des Objektiven verlagerte, leitete er in gedanklichem Gebiet, was in der Kunst jener Generation in der Bewegung des Expressionismus seine Entsprechung (und auch seine Überwindung) fand.

Da die Graphologie vollkommen auf der Philosophie aufbaut, so tritt auch in ihr immer große Gegenüberstände, der das Grundgesetz der Klageschen Weltanschauung ist: der Gegensatz

Fünfundzwanzig Jahre König

Das silberne Regierungsjubiläum König Gustavs von Schweden

Von unserem eigenen Vertreter
v. K. Stockholm, 8. Dez.

Schweden feiert heute das silberne Regierungsjubiläum des Königs Gustav V. Das ganze Volk feiert den Tag, obwohl der Monarch bei, in dieser Notzeit von Festen abgesehen. Doch die Schweden lieben ihren großen König und wollen ihrer Freude Ausdruck geben, denn nicht nur der König, sondern alle Mitglieder des Herrscherhauses werden in allen Schichten des Volkes verehrt.

Ein Herrschaftsjubiläum ist verfloßen, selbst die Königsgebirge auf dem Stockholmer Königsschloß an einem trübigen Dezemberabend auf halbem Lauf, und der alte König Oscar, der patriarchalische Vordenker Schwedens, die Augen schloß. Zwei Jahre erst waren damals seit dem Unionstribut Norwegens vergangen, und in diesen zwei Jahren hatten es der König und Kronprinz verstanden, die Kriegsgeschichte mit dem Bundesrat unter hundert eigenen persönlichen Interessen abzuwenden. So war damals eine harte Schule, in der König Gustav die Weisheit des Regierens lernte.

Dem ersten Tage ob ist so König Gustav ein Friedensfürst und ein Monarch der neuen Zeit gewesen. So wie in der Zeit des Unionstributes verstand er es auch später im Weltkrieg die Frieden zu wahren, die handhabenden Kräfte um sich zu sammeln und sein Land mit ruhiger und sicherer Hand durch schwere Zeiten hindurch zu führen. Schweden blieb trotz aller Verwicklungen wahrhaft neutral und kam so in die Lage, ein großartiges Hilfswort für Kriegsgesandene und Jenseitigen während des Krieges auch für Deutschland zu organisieren, an dem insbesondere auch die deutsche Kaiserin Viktoria regen Anteil nahm.

Am schwierigsten wurden die Entscheidungen für den König am Ende des Krieges, als Finnland um seine Befreiung rang und Schwedische Freiwillige

auf der finnischen Seite kämpften. Rußland war und ist heute noch die große Gefahr für Schweden. Trotzdem wahrte aber der König auch in jener entscheidenden Zeit die feierliche Neutralität und die weitere Entwicklung hat ihm in auch darin recht gegeben.

Die Hoffentlichkeit mit ihrer revolutionären Bewegung ist auch an Schweden nicht spurlos vorbeigegangen. Sie forderte auch in Schweden innere Kämpfe. Sozialdemokratische Regierungen brachten harte Besetzungsproben, Reichsorgane schloßen mit die Abhaltung des Reichstages einer nationalen Vertretung der die älteren historischen Reglementer Europas zum Opfer fielen und die Veränderungen im Wahlrecht stellten die größten Anforderungen an die Selbstüberwindung des Königs. Aber immer ist der König seinem Wahlspruch getreu geblieben den er bei seinem Regierungsantritt auf die Wägen sprach: „Mit dem Volke für das Vaterland.“ Das Land, in unter der Regierung König Gustavs wirtschaftlich und politisch aufgehoben. Um den festen und sicheren Mittelpunkt des Königtums sammelten sich alle aufbauenden Kräfte welche das Land emporgeschoben haben.

In allererster Zeit ist dem Lande Schweden auch die höhere wirtschaftliche Krise nicht erspart geblieben. Doch auch hier wird das Land überwunden, dessen große Stärke in der Einigkeit liegt, bedingt durch eine demokratisch-funktionale Staatsanbahnung so wie sie einem Staate in England voranschreit haben moß.

König und Land hat sich in den 25 Jahren der Regierung von König Gustav V. treu geliebt. Das ganze Volk steht bei diesem Regierungsjubiläum einig hinter dem Staatsoberhaupt und auch diejenigen Kreise welche keine royalistische Überzeugung zur Schau tragen, vereinen in ihm den großen Führer ihres glücklichen Landes.

Mister G. der Gentlemankönig

Von Legationsrat v. K., früher Stockholm

Als junger Witze kam ich im Herbst 1910 — also auf dem Höhepunkt des Weltfriedens — nach Stockholm. Einige Tage später ging ich mit einer bekannten Dame in der Tertiumstrasse spazieren. Plötzlich kam ein alter Herr auf die Dame zu, grüßte sie freundlich und wuschelte mit ihr einige lebenswichtige Worte. Die letzte Erklärung des elegant gekleideten Herrn fiel mir auf. Es war König Gustav, den ich noch nicht zu kennen die Ehre hatte, den ich aber sofort erkannt hatte, zumal der König der wohl am meisten abgebildete Monarch der Welt ist. Er wird durchschnittlich 3—400 mal im Jahre geschildert und fotografiert.

Seitdem kam ich oft in Berührung mit dem königlichen Hof. Die Persönlichkeit des Königs wurde mir bald vertraut. Er hat seinen Hof als Gentlemankönig mit Recht verdient. Er ist der erste Sportsman unter den europäischen Souveränen, zugleich ein ausgezeichnetes Reithorsepferd und ein ganz lauter Damentenkauf. Beiwende jeden Abend verläßt er mit dem König ein Intimer Kreis, um sich an den Konversationen zu beteiligen. Nicht nur hohe Militärs und Staatslenker sind seine Partner, sondern auch Vertreter der Kunst und der Wissenschaft. Der König zum Reiten eingeladen. Der Herrscher des schwedischen Landes hat aber auch andere „nobles passions“. Seit vielen Jahren sammelt König Gustav Bücher und bietet jetzt eine der größten Privatbibliotheken in Europa, in der vor allem die Wirtschaftsliteratur voll vertreten ist. Die Söhne des Königs haben ebenfalls literarische und künstlerische Interessen. Prinz Wilhelm betätigt sich als Journalist und Schriftsteller, während Kronprinz Gustav Adolf ein leidenschaftlicher Archäologe ist.

König Gustav ist seit seinerzeit eine neue Periode in der Geschichte der europäischen Hofe ein. Er war der erste, der aller unruhigen Eitelkeit ein Ende machte, um sich loszusagen wie ein Mensch unter Menschen zu benehmen. Ein König, der nicht nur Sport, sondern auch Körperkultur treibt, wäre vor einigen Jahrzehnten ein Ding der Unmöglichkeit gewesen. König Gustav hat seinen Kollegen auf dem Thron ein gutes Beispiel gegeben. Die sportliche Tätigkeit hat das Wunder bewirkt, daß der heute 73jährige Monarch zumind. 15 Jahre länger austritt. Kein Wunder, wenn man bedenkt, daß der König jeden Morgen schwere Turnübungen mit großer Eifer ausführt.

Als der König vor 25 Jahren den Thron bestieg, zählte sein Hofpersonal drei tausend Köpfe und achtzehn Geschäfte. König Gustav erklärte aber, genau so essen zu wollen wie jeder Bürger seines Landes. Dielem Prinzip ist der König treu geblieben. Sein Lunch ist sehr einfach und besteht aus zwei letzten Speisen, zu denen die König Mineralwasser oder Bier zu sich nimmt. König Gustav liebt es, die Mahlzeiten allein einzunehmen. Um 7.00 Uhr abends wird das Dinner serviert. Auch in diesem Punkte ist das Menu außerordentlich anspruchslos und besteht aus Fleisch und einer Zuckertorte. Es ist eine Eigenartlichkeit des schwedischen Königtums, daß er Suppe nicht leiden kann, weder zu Haus noch bei einem Galabier wird ihm Suppe vorgelegt. Der König sieht eine ganz einfache Kost vor und hat längst alle erfindlichen Delikatessen und seiner Speisekarte gestrichen.

Wenn der König in Schweden weilt, verbringt er seinen Tag wie folgt: Er steht um 8 Uhr morgens

auf, zieht sich ohne Kammerdiener an, trinkt eine Tasse Tee und ist ein U. Dann liest er Zeitungen durch. Er duldet keinen Pressekonferenzen und liest alle Zeitungen in der Originalsprache, außer dem russischen, aus denen ihm interessante Artikel übersetzt werden. Nach dem Mittagsessen erscheinen Sekretäre zum täglichen Bericht — es sind ihrer zehn. Jeder, der irgend ein Anliegen an den König hat, erhält ohne viel Schwierigkeiten eine Unterredung. Das Wort Audienz wird wenig gebraucht. Der König ist weit zugänglicher als man der Generaldirektor oder Prominente des Theaters. Nach dem Lunch pflegt der König bis 4 Uhr nachmittags zu arbeiten. Er unterschreibt nie ein Aktenstück, ohne es gründlich studiert zu haben. Um halb 5 Uhr geht zum Tennisplatz, wo er mit guten Spielern trainiert. Es spielt dabei gar keine Rolle, ob der Partner eine Position in der Gesellschaft bekleidet. Hauptsache ist, daß er gut spielen kann. Nach dem Tennis folgt eine kalte Dusche und eine traditionelle Tasse Tee im Tennisclub. Einmal in der Woche nimmt der König an den Konferenzen des Reichsrates teil.

Es ist bekannt, daß König Gustav alljährlich eine Reise an die Riviera unternimmt, wo er als Mr. G. eine populäre Figur geworden ist. Weniger bekannt ist die Tatsache, daß der König mit dem verstorbenen Führer der schwedischen Sozialdemokratie, Georg Branding, persönlich befreundet war. Branding war nämlich ein Sozialdemokrat des Königs. Einmal gelang es, daß der sozialdemokratische Führer dem König ein Schreiben, das er sollen erlassen hatte, überreichte. König Gustav, dessen Bemühen in Stockholm sehr lobgepriesen wurden, dankte und sagte: „Lieber Branding, es ist wohl das einzige Ding, in das ich meine Nase stecken darf.“ Es war die Zeit, da Branding einen Ministerposten bekleidete. Trotz der Verleumdungen der politischen Aufstellungen verstand es der Gentlemankönig, herzliche und freundliche Beziehungen zu Branding zu bewahren. Der den König in seiner sanftmütigen Menschlichkeit kennt, wird sich nicht wundern, daß das ganze schwedische Volk ohne Unterschied von Parteien an seinem im besten Sinne vollständigen Vandebeater mit treuer Liebe hängt.

SA-Pastor verhaftet

Meldung des Wolff-Büros

— Waldenburg, 8. Dez.

Die Vernehmungen der in der stauener Sprengstoffschaffungsaffäre Verhafteten haben zu der Feststellung geführt, daß neben dem Baron von Zedlich in Reutzbach, seiner Hausdame Sodom und dem Richter Tiege noch andere Personen in die Angelegenheit verwickelt sind. In diesem Zusammenhang wurden Pastor Buch in Dittmannsdorf, der als Zeuge im Reichsbanner Attentatsprozess vernommen und wegen des Verdachtes der Begünstigung nicht verurteilt wurde, und der Landwirt Franke verhaftet.

Elf Todesopfer des Bremmiger Unglücks

Meldung des Wolff-Büros

— Berlin 8. Dez.

Die Vernehmung der 30. Farbenindustrie in dem Explosionsunglück in der Amaltheastrasse Bremmiger mittel. Und die heute früh insgesamt sieben Tote geboten und identifiziert worden. Die Personen werden noch ermittelt. Es muß damit gerechnet werden, daß sie nicht mehr am Leben sind. Sieben Personen sind schwer verletzt.

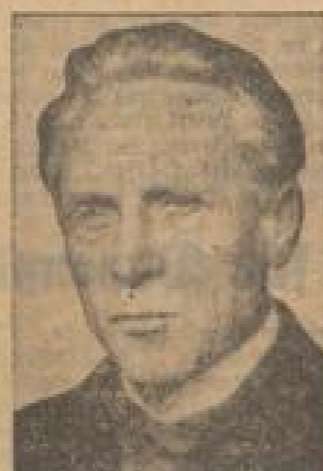
Schadenfeuer in englischem Arsenal

Meldung des Wolff-Büros

— London, 8. Dez.

In der Elektrizitätszentrale des Marinarsenals in Chatham brach ein Feuer aus, das große Verwüstungen anrichtete. Das Dach der Zentrale ist in seiner ganzen Ausdehnung eingestürzt. Das Arsenal, die Gebäude der Marineverwaltung und die Kasernen sind ohne Schaden.

von Seele und Geist. Seele ist der Ursprung allen Lebens; alles Lebendige, jedes Tier, jede Pflanze ist Geist. Geist dagegen ist der große Antipode des Lebens, er ist nur dem Menschen eigentümlich und tritt sich mit dem Menschen in den Kosmos ein. Er ist aber nicht eins, wie die großen Vernunftphilosophen des 17. und 18. Jahrhunderts es verstanden und wie noch unsere ganze klassische Dichtung es glaubte, die Krönung der Schöpfung und ihre Erfüllung, er ist nach Klages im Gegenteil die Verwüstung des Lebens. Geistlich genug betritt er sein dreibändiges Hauptwerk „Der Geist als Wider-



läufer der Seele“. In schöner Harmonie liegt vor dem Kritiker des Menschen die Natur da als ein einziges Variablen. Sobald in Geist der Mensch der Welt auf dem Plan erscheint, ist die Einheit gebrüht, beginnt die Kultur mit all ihren und damit so fragmentarisch erscheinenden Tendenzen, zerfällt das Aristotelische von allem, der Wille. So findet sich bei Klages das heute so verbreitete „Unbehagen an der Kultur“ zur berechneten Maßgabe gegen den Geist gegenüber und als metaphysische erhoben, bereits zu einer Zeit, als Fortschritt und Fortschritt sich noch allgemeinen Bestrebungen erstreckten.

Der Einwand liegt nahe, daß solcher Dualismus zwischen Leben und Geist nur dadurch möglich wird,

daß Klages unter seinem Begriff des Geistes einseitig verabsolutiert, was man im täglichen Sprachgebrauch als „Anteil“ vom Geiste schelbet. In der Tat ist Klages vom „höchsten“ Geist, vom creator spiritus, nichts gelien, er kennt nur den verbotenen Intellekt. So könnte man verlockt sein zu sagen, Klages' Philosophie sei nur durch eine Begriffsverwirrung möglich. Aber solche Verwirrung entpringt nicht persönlicher Willkür, sie ist nur der sprachliche Ausdruck einer tiefen Sehnsucht. Es ist genau dieselbe Sehnsucht, die von der Kultur zur Romantik führte. Der Romantiker will keine ganze Liebe, so man kann sagen, daß er manche Kategorie romantischen Denkens, alles was um die Komplexität „Bild“ und „Symbol“ kreist, in unserm Denken erneuernd zurückgewonnen hat.

Wer wir wollen beim Zentralproblem bleiben — Wie ist der Akt zwischen Welt und Seele entstanden, der durch das ganze Menschendasein geht? Wie ist der Welt in die Welt gekommen, wie ergreift das Leben seinen eigenen Widersacher? Ist er von einem fremden Planeten zu uns gelangt, oder ist er gar der Teil selbst? Was man die Werke von Klages noch so oft durchlesen, man wird keine Antwort finden.

Und noch beunruhigender ist die Frage: Wie wird dieser Zweipol überwunden? Wird es überhaupt eine Überwindung? Oder ist Zweipoligkeit unter ewiges Schicksal?

Von den deutschen Romantikern, die er so hoch verehrt, schiedete gerade die Gedachte aus diesem Zweipol in den Schoß der Kirche. Denn die Kirche kennt dieses seltsame Zweipol zwischen Leben und Geist — bei ihr zwischen Mensch und Wissen — und erhebt ihn im Dogma von der Geburt, in welcher außer dem Erdenleben verläßt und spendet die kirchlichen Wadenmittel. Klages weiß nichts von Sünde und Erlösung. Die Sakramente haben in seiner Philosophie keinen Platz. So heißt er die Romantiker nicht, ihren Schritt zur Kirche macht er nicht mit, ja vermag er überhaupt nicht zu verstehen.

Aber ebenjeweils läßt er die protestantisch-katholische Lösung fallen „Im Anfang war die Tat“. Das ist gerade der Weg der Kultur, des Willens, der Unmöglichkeit des Lebens. Denn alles Wissen ist aus

dem Geist entstanden, ist lebensfeindlich gleich diesem.

Die Lösung von Klages ist andersgedenkt vornehmlich, bedächtig, antiethisch. Die einzige Überwindung jenes Zweipol wird erreicht sich ihm in der ethischen Schau. In den Augenblicken der Ekstase gewinnen wir den Geist jenseits jenen Zielwerten, läßt er uns ein mit dem Kosmos. Doch nur für Augenblicke — um im nächsten Augenblick und wieder auf die irdische, willenstuchwürdige Welt zurückzuführen zu finden.

Der offenbar ist die ästhetische Rettung von Klages' Philosophie. Sie heißt sich her als der Ausdruck jener Generation, für die die „Geburt der Tragödie“ des jungen Nietzsche zum entscheidenden Jugendereignis wurde. Die Parallelen zwischen der Ekstase und dem Dionysischen, dem Geist und dem Apollinischen bränden nicht ausgeführt zu werden.

Das Dionysische hat Klages an die deutsche Jugendbewegung weitergegeben. Nicht als zufälliger Besucher wußte er jenen berühmten Teil auf dem hohen Nährboden der „Kultur“ der leidenschaftlichen Jugend, die uns heute längst förmlich vorkommt, daß Jünger der Kulturentleer ohne die Verankerung der Stimme, das Hören auf grüner Wiese ohne längerfristige Weiterbildung, entspannt aus solchen Euklen nach der Ekstase, bei gleichzeitiger Beschäftigung von Willkür und Disziplin.

Schon ist eine neue Generation im Anmarsch, die an die einfache Weisheit, alle Eukler erschaffen hat, wenn man nur sein Lebensgefühl mobilisiert, nicht mehr glauben will. Die Not ist einfach zu groß. Ist die Schulzeit noch Führung nicht gleichbedeutend mit der Schulzeit nach Willkür und Tat? Man hat langsam gelernt, daß es nicht damit getan ist, daß man in die Wälder geht, zu finden, ob der alte Van noch lebt. Gerade, was es gilt aufzubauen, ist das erste Erwerbende, damit der Van gelinge, der Glaube an den aufbauenden Willen und die aufbauende Tat. Das höher ethischer Eukler wird nicht geliebt, Form und Inhalt kann nur gewonnen werden aus Willkür und Disziplin.

So ist die Philosophie dieses einseitigen Mensch Klages, im letzten Augenblick, in ihr Schicksal auf der Höhe der Kulturentleerung liegt, zugleich im Begriff überwunden zu werden. Und deutlich zeichnet es sich ab, daß der alte Weg erfüllt hat.

Die Stadtseite

Das Weinlager entdeckt

In dem Diebstahl von sechs Fässern Apfelwein erfahrene wir nunmehr, daß drei Fässer zur Stelle geschafft werden konnten. Die waren auf dem Grundstück der Eisenbahnstation in Weidhof, in der Nähe der Benzbaracke, mit ebenfalls gestohlenen Weinschläuchen, Korbfässern und Küferwerkzeug vergraben und wurden heute morgen von der Kriminalpolizei und Tagelöhner befreit. Einer der an dem Diebstahl Beteiligten hätte heute morgen sein Gewissen erleichtert, jedoch nunmehr nur noch der Verbleib der restlichen drei Fässer zu klären bleibt.

Misteln und Tannenzweige

Immer näher rückt das Weihnachtsfest. Das prägt sich auch im Marktstand aus, das mehr und mehr weihnachtlichen Charakter annimmt. Neben den schon gewundenen Tannenzweigen und den Kerzenbändern aus Tannengrün gab es heute unzählige Bündel von Misteln und Tannenzweigen. Zu ihnen gesellten sich die Mistelzweige, die sich von Jahr zu Jahr steigender Beliebtheit erfreuen. In England dürfen sie in keinem Hause fehlen. Jedem steht jedes Weihnachtsbäumchen, mit einem Mistel- oder Tannenzweiglein geziert, viel lieber aus. Man darf auch das Tannengrün bei Hebräerpalästen, für deren Verschönerung es höchste Zeit wird, nicht vergessen. Sondern sie doch draußen ein Stückchen deutsche Heimat besorgt.

Für die Postzeit werden Gabeln und Erdbeeren um die Gasse der Gendarmen.

Gabeln sind dieses Jahr preiswert, so daß man sie ihrer Rührkraft wegen billiger verwenden sollte. Feigen, Birnenzweigen und getrocknete Zitrusfrüchte werden auf ihre Verwendung im Backofen bei Gabeln von Feigen ist besondere Vorsicht geboten, da sie leicht brennen können.

Weiß war die Kultur an Apfelsin, Orangen, Bananen und Zitronen, während die Birnen nachgelassen haben. Schöne Kürbisse, auch im Auschnitt, werden gerne noch zu Schmuckweiden gekauft. Besonders gut können diese Jahre die Zwiebeln stehen zu sein. Große Exemplare eignen sich auch zum Füllen mit Fleischspeise als Gulasch für die beliebten spanischen Gulaschen. Neu waren heute Erdartikeln (Zotnamur), die abgefischt, geschält, in Scheiben geschnitten und einer Butterlake sehr gut schmecken. Auch ihre Zubereitung auf polnische Art, überpöken mit heißer Butter, geschmitten Vorküchen und Zitronensaft, ist vorzuziehen. Da sie ein sehr billiges Gericht ist, sind sie heute 20 Pfennig, dürfte sich ihre Verwendung empfehlen.

Von billigen Hühner für Weihnachten werden folgende Preise für ein Pfund in die Preise mitteilt: Hühner 1-2; Gänse 3-4; Enten 5-6; Kapaunen 7-8; Hühner 9-10; Gänse 11-12; Enten 13-14; Kapaunen 15-16; Hühner 17-18; Gänse 19-20; Enten 21-22; Kapaunen 23-24; Hühner 25-26; Gänse 27-28; Enten 29-30; Kapaunen 31-32; Hühner 33-34; Gänse 35-36; Enten 37-38; Kapaunen 39-40; Hühner 41-42; Gänse 43-44; Enten 45-46; Kapaunen 47-48; Hühner 49-50; Gänse 51-52; Enten 53-54; Kapaunen 55-56; Hühner 57-58; Gänse 59-60; Enten 61-62; Kapaunen 63-64; Hühner 65-66; Gänse 67-68; Enten 69-70; Kapaunen 71-72; Hühner 73-74; Gänse 75-76; Enten 77-78; Kapaunen 79-80; Hühner 81-82; Gänse 83-84; Enten 85-86; Kapaunen 87-88; Hühner 89-90; Gänse 91-92; Enten 93-94; Kapaunen 95-96; Hühner 97-98; Gänse 99-100; Enten 101-102; Kapaunen 103-104; Hühner 105-106; Gänse 107-108; Enten 109-110; Kapaunen 111-112; Hühner 113-114; Gänse 115-116; Enten 117-118; Kapaunen 119-120; Hühner 121-122; Gänse 123-124; Enten 125-126; Kapaunen 127-128; Hühner 129-130; Gänse 131-132; Enten 133-134; Kapaunen 135-136; Hühner 137-138; Gänse 139-140; Enten 141-142; Kapaunen 143-144; Hühner 145-146; Gänse 147-148; Enten 149-150; Kapaunen 151-152; Hühner 153-154; Gänse 155-156; Enten 157-158; Kapaunen 159-160; Hühner 161-162; Gänse 163-164; Enten 165-166; Kapaunen 167-168; Hühner 169-170; Gänse 171-172; Enten 173-174; Kapaunen 175-176; Hühner 177-178; Gänse 179-180; Enten 181-182; Kapaunen 183-184; Hühner 185-186; Gänse 187-188; Enten 189-190; Kapaunen 191-192; Hühner 193-194; Gänse 195-196; Enten 197-198; Kapaunen 199-200; Hühner 201-202; Gänse 203-204; Enten 205-206; Kapaunen 207-208; Hühner 209-210; Gänse 211-212; Enten 213-214; Kapaunen 215-216; Hühner 217-218; Gänse 219-220; Enten 221-222; Kapaunen 223-224; Hühner 225-226; Gänse 227-228; Enten 229-230; Kapaunen 231-232; Hühner 233-234; Gänse 235-236; Enten 237-238; Kapaunen 239-240; Hühner 241-242; Gänse 243-244; Enten 245-246; Kapaunen 247-248; Hühner 249-250; Gänse 251-252; Enten 253-254; Kapaunen 255-256; Hühner 257-258; Gänse 259-260; Enten 261-262; Kapaunen 263-264; Hühner 265-266; Gänse 267-268; Enten 269-270; Kapaunen 271-272; Hühner 273-274; Gänse 275-276; Enten 277-278; Kapaunen 279-280; Hühner 281-282; Gänse 283-284; Enten 285-286; Kapaunen 287-288; Hühner 289-290; Gänse 291-292; Enten 293-294; Kapaunen 295-296; Hühner 297-298; Gänse 299-300; Enten 301-302; Kapaunen 303-304; Hühner 305-306; Gänse 307-308; Enten 309-310; Kapaunen 311-312; Hühner 313-314; Gänse 315-316; Enten 317-318; Kapaunen 319-320; Hühner 321-322; Gänse 323-324; Enten 325-326; Kapaunen 327-328; Hühner 329-330; Gänse 331-332; Enten 333-334; Kapaunen 335-336; Hühner 337-338; Gänse 339-340; Enten 341-342; Kapaunen 343-344; Hühner 345-346; Gänse 347-348; Enten 349-350; Kapaunen 351-352; Hühner 353-354; Gänse 355-356; Enten 357-358; Kapaunen 359-360; Hühner 361-362; Gänse 363-364; Enten 365-366; Kapaunen 367-368; Hühner 369-370; Gänse 371-372; Enten 373-374; Kapaunen 375-376; Hühner 377-378; Gänse 379-380; Enten 381-382; Kapaunen 383-384; Hühner 385-386; Gänse 387-388; Enten 389-390; Kapaunen 391-392; Hühner 393-394; Gänse 395-396; Enten 397-398; Kapaunen 399-400; Hühner 401-402; Gänse 403-404; Enten 405-406; Kapaunen 407-408; Hühner 409-410; Gänse 411-412; Enten 413-414; Kapaunen 415-416; Hühner 417-418; Gänse 419-420; Enten 421-422; Kapaunen 423-424; Hühner 425-426; Gänse 427-428; Enten 429-430; Kapaunen 431-432; Hühner 433-434; Gänse 435-436; Enten 437-438; Kapaunen 439-440; Hühner 441-442; Gänse 443-444; Enten 445-446; Kapaunen 447-448; Hühner 449-450; Gänse 451-452; Enten 453-454; Kapaunen 455-456; Hühner 457-458; Gänse 459-460; Enten 461-462; Kapaunen 463-464; Hühner 465-466; Gänse 467-468; Enten 469-470; Kapaunen 471-472; Hühner 473-474; Gänse 475-476; Enten 477-478; Kapaunen 479-480; Hühner 481-482; Gänse 483-484; Enten 485-486; Kapaunen 487-488; Hühner 489-490; Gänse 491-492; Enten 493-494; Kapaunen 495-496; Hühner 497-498; Gänse 499-500; Enten 501-502; Kapaunen 503-504; Hühner 505-506; Gänse 507-508; Enten 509-510; Kapaunen 511-512; Hühner 513-514; Gänse 515-516; Enten 517-518; Kapaunen 519-520; Hühner 521-522; Gänse 523-524; Enten 525-526; Kapaunen 527-528; Hühner 529-530; Gänse 531-532; Enten 533-534; Kapaunen 535-536; Hühner 537-538; Gänse 539-540; Enten 541-542; Kapaunen 543-544; Hühner 545-546; Gänse 547-548; Enten 549-550; Kapaunen 551-552; Hühner 553-554; Gänse 555-556; Enten 557-558; Kapaunen 559-560; Hühner 561-562; Gänse 563-564; Enten 565-566; Kapaunen 567-568; Hühner 569-570; Gänse 571-572; Enten 573-574; Kapaunen 575-576; Hühner 577-578; Gänse 579-580; Enten 581-582; Kapaunen 583-584; Hühner 585-586; Gänse 587-588; Enten 589-590; Kapaunen 591-592; Hühner 593-594; Gänse 595-596; Enten 597-598; Kapaunen 599-600; Hühner 601-602; Gänse 603-604; Enten 605-606; Kapaunen 607-608; Hühner 609-610; Gänse 611-612; Enten 613-614; Kapaunen 615-616; Hühner 617-618; Gänse 619-620; Enten 621-622; Kapaunen 623-624; Hühner 625-626; Gänse 627-628; Enten 629-630; Kapaunen 631-632; Hühner 633-634; Gänse 635-636; Enten 637-638; Kapaunen 639-640; Hühner 641-642; Gänse 643-644; Enten 645-646; Kapaunen 647-648; Hühner 649-650; Gänse 651-652; Enten 653-654; Kapaunen 655-656; Hühner 657-658; Gänse 659-660; Enten 661-662; Kapaunen 663-664; Hühner 665-666; Gänse 667-668; Enten 669-670; Kapaunen 671-672; Hühner 673-674; Gänse 675-676; Enten 677-678; Kapaunen 679-680; Hühner 681-682; Gänse 683-684; Enten 685-686; Kapaunen 687-688; Hühner 689-690; Gänse 691-692; Enten 693-694; Kapaunen 695-696; Hühner 697-698; Gänse 699-700; Enten 701-702; Kapaunen 703-704; Hühner 705-706; Gänse 707-708; Enten 709-710; Kapaunen 711-712; Hühner 713-714; Gänse 715-716; Enten 717-718; Kapaunen 719-720; Hühner 721-722; Gänse 723-724; Enten 725-726; Kapaunen 727-728; Hühner 729-730; Gänse 731-732; Enten 733-734; Kapaunen 735-736; Hühner 737-738; Gänse 739-740; Enten 741-742; Kapaunen 743-744; Hühner 745-746; Gänse 747-748; Enten 749-750; Kapaunen 751-752; Hühner 753-754; Gänse 755-756; Enten 757-758; Kapaunen 759-760; Hühner 761-762; Gänse 763-764; Enten 765-766; Kapaunen 767-768; Hühner 769-770; Gänse 771-772; Enten 773-774; Kapaunen 775-776; Hühner 777-778; Gänse 779-780; Enten 781-782; Kapaunen 783-784; Hühner 785-786; Gänse 787-788; Enten 789-790; Kapaunen 791-792; Hühner 793-794; Gänse 795-796; Enten 797-798; Kapaunen 799-800; Hühner 801-802; Gänse 803-804; Enten 805-806; Kapaunen 807-808; Hühner 809-810; Gänse 811-812; Enten 813-814; Kapaunen 815-816; Hühner 817-818; Gänse 819-820; Enten 821-822; Kapaunen 823-824; Hühner 825-826; Gänse 827-828; Enten 829-830; Kapaunen 831-832; Hühner 833-834; Gänse 835-836; Enten 837-838; Kapaunen 839-840; Hühner 841-842; Gänse 843-844; Enten 845-846; Kapaunen 847-848; Hühner 849-850; Gänse 851-852; Enten 853-854; Kapaunen 855-856; Hühner 857-858; Gänse 859-860; Enten 861-862; Kapaunen 863-864; Hühner 865-866; Gänse 867-868; Enten 869-870; Kapaunen 871-872; Hühner 873-874; Gänse 875-876; Enten 877-878; Kapaunen 879-880; Hühner 881-882; Gänse 883-884; Enten 885-886; Kapaunen 887-888; Hühner 889-890; Gänse 891-892; Enten 893-894; Kapaunen 895-896; Hühner 897-898; Gänse 899-900; Enten 901-902; Kapaunen 903-904; Hühner 905-906; Gänse 907-908; Enten 909-910; Kapaunen 911-912; Hühner 913-914; Gänse 915-916; Enten 917-918; Kapaunen 919-920; Hühner 921-922; Gänse 923-924; Enten 925-926; Kapaunen 927-928; Hühner 929-930; Gänse 931-932; Enten 933-934; Kapaunen 935-936; Hühner 937-938; Gänse 939-940; Enten 941-942; Kapaunen 943-944; Hühner 945-946; Gänse 947-948; Enten 949-950; Kapaunen 951-952; Hühner 953-954; Gänse 955-956; Enten 957-958; Kapaunen 959-960; Hühner 961-962; Gänse 963-964; Enten 965-966; Kapaunen 967-968; Hühner 969-970; Gänse 971-972; Enten 973-974; Kapaunen 975-976; Hühner 977-978; Gänse 979-980; Enten 981-982; Kapaunen 983-984; Hühner 985-986; Gänse 987-988; Enten 989-990; Kapaunen 991-992; Hühner 993-994; Gänse 995-996; Enten 997-998; Kapaunen 999-1000; Hühner 1001-1002; Gänse 1003-1004; Enten 1005-1006; Kapaunen 1007-1008; Hühner 1009-1010; Gänse 1011-1012; Enten 1013-1014; Kapaunen 1015-1016; Hühner 1017-1018; Gänse 1019-1020; Enten 1021-1022; Kapaunen 1023-1024; Hühner 1025-1026; Gänse 1027-1028; Enten 1029-1030; Kapaunen 1031-1032; Hühner 1033-1034; Gänse 1035-1036; Enten 1037-1038; Kapaunen 1039-1040; Hühner 1041-1042; Gänse 1043-1044; Enten 1045-1046; Kapaunen 1047-1048; Hühner 1049-1050; Gänse 1051-1052; Enten 1053-1054; Kapaunen 1055-1056; Hühner 1057-1058; Gänse 1059-1060; Enten 1061-1062; Kapaunen 1063-1064; Hühner 1065-1066; Gänse 1067-1068; Enten 1069-1070; Kapaunen 1071-1072; Hühner 1073-1074; Gänse 1075-1076; Enten 1077-1078; Kapaunen 1079-1080; Hühner 1081-1082; Gänse 1083-1084; Enten 1085-1086; Kapaunen 1087-1088; Hühner 1089-1090; Gänse 1091-1092; Enten 1093-1094; Kapaunen 1095-1096; Hühner 1097-1098; Gänse 1099-1100; Enten 1101-1102; Kapaunen 1103-1104; Hühner 1105-1106; Gänse 1107-1108; Enten 1109-1110; Kapaunen 1111-1112; Hühner 1113-1114; Gänse 1115-1116; Enten 1117-1118; Kapaunen 1119-1120; Hühner 1121-1122; Gänse 1123-1124; Enten 1125-1126; Kapaunen 1127-1128; Hühner 1129-1130; Gänse 1131-1132; Enten 1133-1134; Kapaunen 1135-1136; Hühner 1137-1138; Gänse 1139-1140; Enten 1141-1142; Kapaunen 1143-1144; Hühner 1145-1146; Gänse 1147-1148; Enten 1149-1150; Kapaunen 1151-1152; Hühner 1153-1154; Gänse 1155-1156; Enten 1157-1158; Kapaunen 1159-1160; Hühner 1161-1162; Gänse 1163-1164; Enten 1165-1166; Kapaunen 1167-1168; Hühner 1169-1170; Gänse 1171-1172; Enten 1173-1174; Kapaunen 1175-1176; Hühner 1177-1178; Gänse 1179-1180; Enten 1181-1182; Kapaunen 1183-1184; Hühner 1185-1186; Gänse 1187-1188; Enten 1189-1190; Kapaunen 1191-1192; Hühner 1193-1194; Gänse 1195-1196; Enten 1197-1198; Kapaunen 1199-1200; Hühner 1201-1202; Gänse 1203-1204; Enten 1205-1206; Kapaunen 1207-1208; Hühner 1209-1210; Gänse 1211-1212; Enten 1213-1214; Kapaunen 1215-1216; Hühner 1217-1218; Gänse 1219-1220; Enten 1221-1222; Kapaunen 1223-1224; Hühner 1225-1226; Gänse 1227-1228; Enten 1229-1230; Kapaunen 1231-1232; Hühner 1233-1234; Gänse 1235-1236; Enten 1237-1238; Kapaunen 1239-1240; Hühner 1241-1242; Gänse 1243-1244; Enten 1245-1246; Kapaunen 1247-1248; Hühner 1249-1250; Gänse 1251-1252; Enten 1253-1254; Kapaunen 1255-1256; Hühner 1257-1258; Gänse 1259-1260; Enten 1261-1262; Kapaunen 1263-1264; Hühner 1265-1266; Gänse 1267-1268; Enten 1269-1270; Kapaunen 1271-1272; Hühner 1273-1274; Gänse 1275-1276; Enten 1277-1278; Kapaunen 1279-1280; Hühner 1281-1282; Gänse 1283-1284; Enten 1285-1286; Kapaunen 1287-1288; Hühner 1289-1290; Gänse 1291-1292; Enten 1293-1294; Kapaunen 1295-1296; Hühner 1297-1298; Gänse 1299-1300; Enten 1301-1302; Kapaunen 1303-1304; Hühner 1305-1306; Gänse 1307-1308; Enten 1309-1310; Kapaunen 1311-1312; Hühner 1313-1314; Gänse 1315-1316; Enten 1317-1318; Kapaunen 1319-1320; Hühner 1321-1322; Gänse 1323-1324; Enten 1325-1326; Kapaunen 1327-1328; Hühner 1329-1330; Gänse 1331-1332; Enten 1333-1334; Kapaunen 1335-1336; Hühner 1337-1338; Gänse 1339-1340; Enten 1341-1342; Kapaunen 1343-1344; Hühner 1345-1346; Gänse 1347-1348; Enten 1349-1350; Kapaunen 1351-1352; Hühner 1353-1354; Gänse 1355-1356; Enten 1357-1358; Kapaunen 1359-1360; Hühner 1361-1362; Gänse 1363-1364; Enten 1365-1366; Kapaunen 1367-1368; Hühner 1369-1370; Gänse 1371-1372; Enten 1373-1374; Kapaunen 1375-1376; Hühner 1377-1378; Gänse 1379-1380; Enten 1381-1382; Kapaunen 1383-1384; Hühner 1385-1386; Gänse 1387-1388; Enten 1389-1390; Kapaunen 1391-1392; Hühner 1393-1394; Gänse 1395-1396; Enten 1397-1398; Kapaunen 1399-1400; Hühner 1401-1402; Gänse 1403-1404; Enten 1405-1406; Kapaunen 1407-1408; Hühner 1409-1410; Gänse 1411-1412; Enten 1413-1414; Kapaunen 1415-1416; Hühner 1417-1418; Gänse 1419-1420; Enten 1421-1422; Kapaunen 1423-1424; Hühner 1425-1426; Gänse 1427-1428; Enten 1429-1430; Kapaunen 1431-1432; Hühner 1433-1434; Gänse 1435-1436; Enten 1437-1438; Kapaunen 1439-1440; Hühner 1441-1442; Gänse 1443-1444; Enten 1445-1446; Kapaunen 1447-1448; Hühner 1449-1450; Gänse 1451-1452; Enten 1453-1454; Kapaunen 1455-1456; Hühner 1457-1458; Gänse 1459-1460; Enten 1461-1462; Kapaunen 1463-1464; Hühner 1465-1466; Gänse 1467-1468; Enten 1469-1470; Kapaunen 1471-1472; Hühner 1473-1474; Gänse 1475-1476; Enten 1477-1478; Kapaunen 1479-1480; Hühner 1481-1482; Gänse 1483-1484; Enten 1485-1486; Kapaunen 1487-1488; Hühner 1489-1490; Gänse 1491-1492; Enten 1493-1494; Kapaunen 1495-1496; Hühner 1497-1498; Gänse 1499-1500; Enten 1501-1502; Kapaunen 1503-1504; Hühner 1505-1506; Gänse 1507-1508; Enten 1509-1510; Kapaunen 1511-1512; Hühner 1513-1514; Gänse 1515-1516; Enten 1517-1518; Kapaunen 1519-1520; Hühner 1521-1522; Gänse 1523-1524; Enten 1525-1526; Kapaunen 1527-1528; Hühner 1529-1530; Gänse 1531-1532; Enten 1533-1534; Kapaunen 1535-1536; Hühner 1537-1538; Gänse 1539-1540; Enten 1541-1542; Kapaunen 1543-1544; Hühner 1545-1546; Gänse 1547-1548; Enten 1549-1550; Kapaunen 1551-1552; Hühner 1553-1554; Gänse 1555-1556; Enten 1557-1558; Kapaunen 1559-1560; Hühner 1561-1562; Gänse 1563-1564; Enten 1565-1566; Kapaunen 1567-1568; Hühner 1569-1570; Gänse 1571-1572; Enten 1573-1574; Kapaunen 1575-1576; Hühner 1577-1578; Gänse 1579-1580; Enten 1581-1582; Kapaunen 1583-1584; Hühner 1585-1586; Gänse 1587-1588; Enten 1589-1590; Kapaunen 1591-1592; Hühner 1593-1594; Gänse 1595-1596; Enten 1597-1598; Kapaunen 1599-1600; Hühner 1601-1602; Gänse 1603-1604; Enten 1605-1606; Kapaunen 1607-1608; Hühner 1609-1610; Gänse 1611-1612; Enten 1613-1614; Kapaunen 1615-1616; Hühner 1617-1618; Gänse 1619-1620; Enten 1621-1622; Kapaunen 1623-1624; Hühner 1625-1626; Gänse 1627-1628; Enten 1629-1630; Kapaunen 1631-1632; Hühner 1633-1634; Gänse 1635-1636; Enten 1637-1638; Kapaunen 1639-1640; Hühner 1641-1642; Gänse 1643-1644; Enten 1645-1646; Kapaunen 1647-1648; Hühner 1649-1650; Gänse 1651-1652; Enten 1653-1654; Kapaunen 1655-1656; Hühner 1657-1658; Gänse 1659-1660; Enten 1661-1662; Kapaunen 1663-1664; Hühner 1665-1666; Gänse 1667-1668; Enten 1669-1670; Kapaunen 1671-1672; Hühner 1673-1674; Gänse 1675-1676; Enten 1677-1678; Kapaunen 1679-1680; Hühner 1681-1682; Gänse 1683-1684; Enten 1685-1686; Kapaunen 1687-1688; Hühner 1689-1690; Gänse 1691-1692; Enten 1693-1694; Kapaunen 1695-1696; Hühner 1697-1698; Gänse 1699-1700; Enten 1701-1702; Kapaunen 1703-1704; Hühner 1705-1706; Gänse 1707-1708; Enten 1709-1710; Kapaunen 1711-1712; Hühner 1713-1714; Gänse 1715-1716; Enten 1717-1718; Kapaunen 1719-1720; Hühner 1721-1722; Gänse 1723-1724; Enten 1725-1726; Kapaunen 1727-1728; Hühner 1729-1730; Gänse 1731-1732; Enten 1733-1734; Kapaunen 1735-1736; Hühner 1737-1738; Gänse 1739-1740; Enten 1741-1742; Kapaunen 1743-1744; Hühner 1745-1746; Gänse 1747-1748; Enten 1749-1750; Kapaunen 1751-1752; Hühner 1753-1754; Gänse 1755-1756; Enten 1757-1758; Kapaunen 1759-1760; Hühner 1761-1762; Gänse 1763-1764; Enten 1765-1766; Kapaunen 1767-1768; Hühner 1769-1770; Gänse 1771-1772; Enten 1773-1774; Kapaunen 1775-1776; Hühner 1777-1778; Gänse 1779-1780; Enten 1781-1782; Kapaunen 1783-1784; Hühner 1785-1786; Gänse 1787-1788; Enten 1789-1790; Kapaunen 1791-1792; Hühner 1793-1794; Gänse 1795-1796; Enten 1797-1798; Kapaunen 1799-1800; Hühner 1801-1802; Gänse 1803-1804; Enten 1805-1806

Internationale Kunstseideverfälschung

Frankreich und Belgien treten dem deutschen Börsen...

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Das der Kunstseideverfälschung...

Dr. Reel (Schied) mit dem Vorstand der D.D.-Bank...

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Dem Vorstand der D.D.-Bank...

Handelsrat K.H. Berlin, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Die 10 von Jodelparzellen, die Wilmersdorfer...

Die 10 von Jodelparzellen, die Wilmersdorfer...

Germanischer Reichsverband, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Germanischer Reichsverband, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Wirtschaftsrat zum Geleit, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Wirtschaftsrat zum Geleit, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Abbau der Kraftverkehrs-Sondererlasse...

Abbau der Kraftverkehrs-Sondererlasse...

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Die der Reichsverband...

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Die der Reichsverband...

Wirtschaftsrat zum Geleit, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Wirtschaftsrat zum Geleit, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Auftragsmangel und Glaffstellungen

Im Verlaufe einlaufende IG Farben-Schwäche beeinflusste die Gesamtfendenz nachteilig...

Manchelein unentbehrlich... Im Verlaufe einlaufende IG Farben-Schwäche...

Frankfurt (Frankfurt)

Der heutige Markt mangelte es vor allem an...

Berlin abgeleitet

Die der heutige Markt im Bereich der...

Berliner Metallbörse vom 8. Dezember

Table with columns for various metals and prices, including Gold, Silver, and Copper.

Londoner Metallbörse vom 8. Dezember

Table with columns for various metals and prices, including Gold, Silver, and Copper.

Wirtschaftsrat zum Geleit, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Wirtschaftsrat zum Geleit, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Wirtschaftsrat zum Geleit, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Wirtschaftsrat zum Geleit, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Wirtschaftsrat zum Geleit, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Wirtschaftsrat zum Geleit, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Wirtschaftsrat zum Geleit, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Wirtschaftsrat zum Geleit, (Vlg. Z.) Bericht dem Reichsverband...

Broteigfreie Befestigung

Gebäudebefestigung am Anfang

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Im Gebäudebau...

Berliner Produktionswerte vom 8. Dez. (Vlg. Z.)

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Im Gebäudebau...

Berliner Produktionswerte vom 8. Dez. (Vlg. Z.)

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Im Gebäudebau...

Berliner Produktionswerte vom 8. Dez. (Vlg. Z.)

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Im Gebäudebau...

Berliner Produktionswerte vom 8. Dez. (Vlg. Z.)

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Im Gebäudebau...

Berliner Produktionswerte vom 8. Dez. (Vlg. Z.)

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Im Gebäudebau...

Berliner Produktionswerte vom 8. Dez. (Vlg. Z.)

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Im Gebäudebau...

Berliner Produktionswerte vom 8. Dez. (Vlg. Z.)

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Im Gebäudebau...

Berliner Produktionswerte vom 8. Dez. (Vlg. Z.)

Berlin, 8. Dez. (Vlg. Z.) Im Gebäudebau...



Plantagen-Kaffee Import Comp. m. b. H.
Zentrale: Hamburg
Zahlreiche Filialen!

Freitag, den 9. Dez. Eröffnung

Das Spezial-Geschäft für Planto-Kaffee
jetzt auch neu in

Mannheim, F 1, 3 Breitestraße

Laufend frische Röstung im Schaufenster vor Ihren Augen.
Ständig frische Kaffees mit vorzüglichem Aroma in allen
Preislagen. / 5 Prozent Rabatt in Marken!

Zur Eröffnung wird der Kaffee (1/2 und 1/3 Pfund) in feinen
Dosen verabfolgt.

Nach einem langen Leben, erfüllt von Gottvertrauen, sorgender Liebe
und treuer Pflichterfüllung, verschied am 7. Dezbr. — über 80 Jahre alt —
nach kurzem, schwerem Leiden, mein lieber guter Mann, unser geliebter
Vater, Bruder, Großvater und Schwiegervater, der

Eisenbahnspektor L. R.

Otto Gassner

ehem. Bahnhofsvorstand in Mannheim-Neckarstadt

Mannheim, den 8. Dezember 1932.

Die trauernden Hinterbliebenen:

- Katharina Gassner, z. Zt. Mosbach (Baden), Forststr. 3
Milly Laukus geb. Gassner, Mosbach
Dr. Ing. Otto Gassner, Studienrat, Berlin
Karl Gassner, Berlin
Karl Laukus, Eichamtsinspektor, Mosbach
Eilfriede Gassner, Berlin
Reinhold Ruhland, Stadtoberssekretär, Worms
und 4 Enkel

Das Begräbnis findet am Samstag, den 10. Dez. nachm. 2 Uhr auf dem Hauptfriedhof
Mannheim von der Leichenhalle aus statt.

Todes-Anzeige

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nach-
richt, daß meine liebe, treubesorgte Frau, Mutter, Tochter, Schwägerin
und Tante, Frau

Hermine Dietrich

gestern abend von ihrem schwerem Leiden erlöst wurde.
Feudenheim (Hauptstr. 44), 8. Dezember 1932.

In tiefer Trauer:
Emil Dietrich u. Kind Gerhard — Frau Elise Ruf Wwe.
Georg Helfert u. Frau Hilde geb. Ruf u. Kinder.

Die Feuerbestattung findet am Samstag, den 10. Dezember 1932 im
Mannheimer Krematorium statt.

Stoll Karlen

Nach langem, schwerem Leiden entschlief
sanft mein lieber Mann, unser lieber Vater, Herr

Karl Leinberger

Hoteller

im 56. Lebensjahr

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Frau Johanna Leinberger Wwe.
nebst Kindern

Die Beerdigung hat heute in aller Stille
stattgefunden.
Von Beileidsbesuchen Mittel man absehen.

Trauerkleidung

Trauerhüte — Trauerschleier

erhalten Sie bei Anruf Nr. 27651
sowie für jede Figur in aller
Preislagen zur Auswahl



Handlesekunst!

Wunderbar! Sie
wissen, was Sie
sagen! Sie wissen,
was Sie denken! Sie
wissen, was Sie fühlen!

Welch, Maßschneider

Welch, Maßschneider
für Herren- und Damen-
Kleidung. Spezialität:
Anfertigung von Maß-
schneiderei.

Amtliche Bekanntmachungen

Ganbelversteigerungsmitteilung

vom 7. Dezember 1932:

Hilbert Koch, Mannheim. Das Gericht, laut
der Firma Nr. 4 auf den Kaufmann Karl Georg
Hansmann in Mannheim übergegangen. Die
Firma des Karl Hansmann ist erloschen.

Anton Gustav, Mannheim. Das Gericht, laut
der Firma, jedoch ohne die Verbindlichkeiten, in
von Anton Gustav, Kaufmann in Mannheim,
auf den Kaufmann Hilbert Koch in Mannheim
übergegangen. Die Firma ist erloschen.

Hilbert Koch, Mannheim. Das Gericht, laut
der Firma Nr. 4 auf den Kaufmann Karl Georg
Hansmann in Mannheim übergegangen. Die
Firma des Karl Hansmann ist erloschen.

Hilbert Koch, Mannheim. Das Gericht, laut
der Firma Nr. 4 auf den Kaufmann Karl Georg
Hansmann in Mannheim übergegangen. Die
Firma des Karl Hansmann ist erloschen.

Hilbert Koch, Mannheim. Das Gericht, laut
der Firma Nr. 4 auf den Kaufmann Karl Georg
Hansmann in Mannheim übergegangen. Die
Firma des Karl Hansmann ist erloschen.

Hilbert Koch, Mannheim. Das Gericht, laut
der Firma Nr. 4 auf den Kaufmann Karl Georg
Hansmann in Mannheim übergegangen. Die
Firma des Karl Hansmann ist erloschen.

Hilbert Koch, Mannheim. Das Gericht, laut
der Firma Nr. 4 auf den Kaufmann Karl Georg
Hansmann in Mannheim übergegangen. Die
Firma des Karl Hansmann ist erloschen.

Hilbert Koch, Mannheim. Das Gericht, laut
der Firma Nr. 4 auf den Kaufmann Karl Georg
Hansmann in Mannheim übergegangen. Die
Firma des Karl Hansmann ist erloschen.

Hilbert Koch, Mannheim. Das Gericht, laut
der Firma Nr. 4 auf den Kaufmann Karl Georg
Hansmann in Mannheim übergegangen. Die
Firma des Karl Hansmann ist erloschen.

Hilbert Koch, Mannheim. Das Gericht, laut
der Firma Nr. 4 auf den Kaufmann Karl Georg
Hansmann in Mannheim übergegangen. Die
Firma des Karl Hansmann ist erloschen.

Hilbert Koch, Mannheim. Das Gericht, laut
der Firma Nr. 4 auf den Kaufmann Karl Georg
Hansmann in Mannheim übergegangen. Die
Firma des Karl Hansmann ist erloschen.

Bekanntmachung!

Im Auftrag einer Bank verleihe ich zu jedem
annehmbaren Zinse in den

Hochparterre-Räumen

7, 16, 21, 26, 31, 36, 41, 46, 51, 56, 61, 66, 71, 76, 81, 86, 91, 96, 101, 106, 111, 116, 121, 126, 131, 136, 141, 146, 151, 156, 161, 166, 171, 176, 181, 186, 191, 196, 201, 206, 211, 216, 221, 226, 231, 236, 241, 246, 251, 256, 261, 266, 271, 276, 281, 286, 291, 296, 301, 306, 311, 316, 321, 326, 331, 336, 341, 346, 351, 356, 361, 366, 371, 376, 381, 386, 391, 396, 401, 406, 411, 416, 421, 426, 431, 436, 441, 446, 451, 456, 461, 466, 471, 476, 481, 486, 491, 496, 501, 506, 511, 516, 521, 526, 531, 536, 541, 546, 551, 556, 561, 566, 571, 576, 581, 586, 591, 596, 601, 606, 611, 616, 621, 626, 631, 636, 641, 646, 651, 656, 661, 666, 671, 676, 681, 686, 691, 696, 701, 706, 711, 716, 721, 726, 731, 736, 741, 746, 751, 756, 761, 766, 771, 776, 781, 786, 791, 796, 801, 806, 811, 816, 821, 826, 831, 836, 841, 846, 851, 856, 861, 866, 871, 876, 881, 886, 891, 896, 901, 906, 911, 916, 921, 926, 931, 936, 941, 946, 951, 956, 961, 966, 971, 976, 981, 986, 991, 996, 1001, 1006, 1011, 1016, 1021, 1026, 1031, 1036, 1041, 1046, 1051, 1056, 1061, 1066, 1071, 1076, 1081, 1086, 1091, 1096, 1101, 1106, 1111, 1116, 1121, 1126, 1131, 1136, 1141, 1146, 1151, 1156, 1161, 1166, 1171, 1176, 1181, 1186, 1191, 1196, 1201, 1206, 1211, 1216, 1221, 1226, 1231, 1236, 1241, 1246, 1251, 1256, 1261, 1266, 1271, 1276, 1281, 1286, 1291, 1296, 1301, 1306, 1311, 1316, 1321, 1326, 1331, 1336, 1341, 1346, 1351, 1356, 1361, 1366, 1371, 1376, 1381, 1386, 1391, 1396, 1401, 1406, 1411, 1416, 1421, 1426, 1431, 1436, 1441, 1446, 1451, 1456, 1461, 1466, 1471, 1476, 1481, 1486, 1491, 1496, 1501, 1506, 1511, 1516, 1521, 1526, 1531, 1536, 1541, 1546, 1551, 1556, 1561, 1566, 1571, 1576, 1581, 1586, 1591, 1596, 1601, 1606, 1611, 1616, 1621, 1626, 1631, 1636, 1641, 1646, 1651, 1656, 1661, 1666, 1671, 1676, 1681, 1686, 1691, 1696, 1701, 1706, 1711, 1716, 1721, 1726, 1731, 1736, 1741, 1746, 1751, 1756, 1761, 1766, 1771, 1776, 1781, 1786, 1791, 1796, 1801, 1806, 1811, 1816, 1821, 1826, 1831, 1836, 1841, 1846, 1851, 1856, 1861, 1866, 1871, 1876, 1881, 1886, 1891, 1896, 1901, 1906, 1911, 1916, 1921, 1926, 1931, 1936, 1941, 1946, 1951, 1956, 1961, 1966, 1971, 1976, 1981, 1986, 1991, 1996, 2001, 2006, 2011, 2016, 2021, 2026, 2031, 2036, 2041, 2046, 2051, 2056, 2061, 2066, 2071, 2076, 2081, 2086, 2091, 2096, 2101, 2106, 2111, 2116, 2121, 2126, 2131, 2136, 2141, 2146, 2151, 2156, 2161, 2166, 2171, 2176, 2181, 2186, 2191, 2196, 2201, 2206, 2211, 2216, 2221, 2226, 2231, 2236, 2241, 2246, 2251, 2256, 2261, 2266, 2271, 2276, 2281, 2286, 2291, 2296, 2301, 2306, 2311, 2316, 2321, 2326, 2331, 2336, 2341, 2346, 2351, 2356, 2361, 2366, 2371, 2376, 2381, 2386, 2391, 2396, 2401, 2406, 2411, 2416, 2421, 2426, 2431, 2436, 2441, 2446, 2451, 2456, 2461, 2466, 2471, 2476, 2481, 2486, 2491, 2496, 2501, 2506, 2511, 2516, 2521, 2526, 2531, 2536, 2541, 2546, 2551, 2556, 2561, 2566, 2571, 2576, 2581, 2586, 2591, 2596, 2601, 2606, 2611, 2616, 2621, 2626, 2631, 2636, 2641, 2646, 2651, 2656, 2661, 2666, 2671, 2676, 2681, 2686, 2691, 2696, 2701, 2706, 2711, 2716, 2721, 2726, 2731, 2736, 2741, 2746, 2751, 2756, 2761, 2766, 2771, 2776, 2781, 2786, 2791, 2796, 2801, 2806, 2811, 2816, 2821, 2826, 2831, 2836, 2841, 2846, 2851, 2856, 2861, 2866, 2871, 2876, 2881, 2886, 2891, 2896, 2901, 2906, 2911, 2916, 2921, 2926, 2931, 2936, 2941, 2946, 2951, 2956, 2961, 2966, 2971, 2976, 2981, 2986, 2991, 2996, 3001, 3006, 3011, 3016, 3021, 3026, 3031, 3036, 3041, 3046, 3051, 3056, 3061, 3066, 3071, 3076, 3081, 3086, 3091, 3096, 3101, 3106, 3111, 3116, 3121, 3126, 3131, 3136, 3141, 3146, 3151, 3156, 3161, 3166, 3171, 3176, 3181, 3186, 3191, 3196, 3201, 3206, 3211, 3216, 3221, 3226, 3231, 3236, 3241, 3246, 3251, 3256, 3261, 3266, 3271, 3276, 3281, 3286, 3291, 3296, 3301, 3306, 3311, 3316, 3321, 3326, 3331, 3336, 3341, 3346, 3351, 3356, 3361, 3366, 3371, 3376, 3381, 3386, 3391, 3396, 3401, 3406, 3411, 3416, 3421, 3426, 3431, 3436, 3441, 3446, 3451, 3456, 3461, 3466, 3471, 3476, 3481, 3486, 3491, 3496, 3501, 3506, 3511, 3516, 3521, 3526, 3531, 3536, 3541, 3546, 3551, 3556, 3561, 3566, 3571, 3576, 3581, 3586, 3591, 3596, 3601, 3606, 3611, 3616, 3621, 3626, 3631, 3636, 3641, 3646, 3651, 3656, 3661, 3666, 3671, 3676, 3681, 3686, 3691, 3696, 3701, 3706, 3711, 3716, 3721, 3726, 3731, 3736, 3741, 3746, 3751, 3756, 3761, 3766, 3771, 3776, 3781, 3786, 3791, 3796, 3801, 3806, 3811, 3816, 3821, 3826, 3831, 3836, 3841, 3846, 3851, 3856, 3861, 3866, 3871, 3876, 3881, 3886, 3891, 3896, 3901, 3906, 3911, 3916, 3921, 3926, 3931, 3936, 3941, 3946, 3951, 3956, 3961, 3966, 3971, 3976, 3981, 3986, 3991, 3996, 4001, 4006, 4011, 4016, 4021, 4026, 4031, 4036, 4041, 4046, 4051, 4056, 4061, 4066, 4071, 4076, 4081, 4086, 4091, 4096, 4101, 4106, 4111, 4116, 4121, 4126, 4131, 4136, 4141, 4146, 4151, 4156, 4161, 4166, 4171, 4176, 4181, 4186, 4191, 4196, 4201, 4206, 4211, 4216, 4221, 4226, 4231, 4236, 4241, 4246, 4251, 4256, 4261, 4266, 4271, 4276, 4281, 4286, 4291, 4296, 4301, 4306, 4311, 4316, 4321, 4326, 4331, 4336, 4341, 4346, 4351, 4356, 4361, 4366, 4371, 4376, 4381, 4386, 4391, 4396, 4401, 4406, 4411, 4416, 4421, 4426, 4431, 4436, 4441, 4446, 4451, 4456, 4461, 4466, 4471, 4476, 4481, 4486, 4491, 4496, 4501, 4506, 4511, 4516, 4521, 4526, 4531, 4536, 4541, 4546, 4551, 4556, 4561, 4566, 4571, 4576, 4581, 4586, 4591, 4596, 4601, 4606, 4611, 4616, 4621, 4626, 4631, 4636, 4641, 4646, 4651, 4656, 4661, 4666, 4671, 4676, 4681, 4686, 4691, 4696, 4701, 4706, 4711, 4716, 4721, 4726, 4731, 4736, 4741, 4746, 4751, 4756, 4761, 4766, 4771, 4776, 4781, 4786, 4791, 4796, 4801, 4806, 4811, 4816, 4821, 4826, 4831, 4836, 4841, 4846, 4851, 4856, 4861, 4866, 4871, 4876, 4881, 4886, 4891, 4896, 4901, 4906, 4911, 4916, 4921, 4926, 4931, 4936, 4941, 4946, 4951, 4956, 4961, 4966, 4971, 4976, 4981, 4986, 4991, 4996, 5001, 5006, 5011, 5016, 5021, 5026, 5031, 5036, 5041, 5046, 5051, 5056, 5061, 5066, 5071, 5076, 5081, 5086, 5091, 5096, 5101, 5106, 5111, 5116, 5121, 5126, 5131, 5136, 5141, 5146, 5151, 5156, 5161, 5166, 5171, 5176, 5181, 5186, 5191, 5196, 5201, 5206, 5211, 5216, 5221, 5226, 5231, 5236, 5241, 5246, 5251, 5256, 5261, 5266, 5271, 5276, 5281, 5286, 5291, 5296, 5301, 5306, 5311, 5316, 5321, 5326, 5331, 5336, 5341, 5346, 5351, 5356, 5361, 5366, 5371, 5376, 5381, 5386, 5391, 5396, 5401, 5406, 5411, 5416, 5421, 5426, 5431, 5436, 5441, 5446, 5451, 5456, 5461, 5466, 5471, 5476, 5481, 5486, 5491, 5496, 5501, 5506, 5511, 5516, 5521, 5526, 5531, 5536, 5541, 5546, 5551, 5556, 5561, 5566, 5571, 5576, 5581, 5586, 5591, 5596, 5601, 5606, 5611, 5616, 5621, 5626, 5631, 5636, 5641, 5646, 5651, 5656, 5661, 5666, 5671, 5676, 5681, 5686, 5691, 5696, 5701, 5706, 5711, 5716, 5721, 5726, 5731, 5736, 5741, 5746, 5751, 5756, 5761, 5766, 5771, 5776, 5781, 5786, 5791, 5796, 5801, 5806, 5811, 5816, 5821, 5826, 5831, 5836, 5841, 5846, 5851, 5856, 5861, 5866, 5871, 5876, 5881, 5886, 5891, 5896, 5901, 5906, 5911, 5916, 5921, 5926, 5931, 5936, 5941, 5946, 5951, 5956, 5961, 5966, 5971, 5976, 5981, 5986, 5991, 5996, 6001, 6006, 6011, 6016, 6021, 6026, 6031, 6036, 6041, 6046, 6051, 6056, 6061, 6066, 6071, 6076, 6081, 6086, 6091, 6096, 6101, 6106, 6111, 6116, 6121, 6126, 6131, 6136, 6141, 6146, 6151, 6156, 6161, 6166, 6171, 6176, 6181, 6186, 6191, 6196, 6201, 6206, 6211, 6216, 6221, 6226, 6231, 6236, 6241, 6246, 6251, 6256, 6261, 6266, 6271, 6276, 6281, 6286, 6291, 6296, 6301, 6306, 6311, 6316, 6321, 6326, 6331, 6336, 6341, 6346, 6351, 6356, 6361, 6366, 6371, 6376, 6381, 6386, 6391, 6396, 6401, 6406, 6411, 6416, 6421, 6426, 6431, 6436, 6441, 6446, 6451, 6456, 6461, 6466, 6471, 6476, 6481, 6486, 6491, 6496, 6501, 6506, 6511, 6516, 6521, 6526, 6531, 6536, 6541, 6546, 6551, 6556, 6561, 6566, 6571, 6576, 6581, 6586, 6591, 6596, 6601, 6606, 6611, 6616, 6621, 6626, 6631, 6636, 6641, 6646, 6651, 6656, 6661, 6666, 6671, 6676, 6681, 6686, 6691, 6696, 6701, 6706, 6711, 6716, 6721, 6726, 6731, 6736, 6741, 6746, 6751, 6756, 6761, 6766, 6771, 6776, 6781, 6786, 6791, 6796, 6801, 6806, 6811, 6816, 6821, 6826, 6831, 6836, 6841, 6846, 6851, 6856, 6861, 6866, 6871, 6876, 6881, 6886, 6891, 6896, 6901, 6906, 6911, 6916, 6921, 6926, 6931, 6936, 6941, 6946, 6951, 6956, 6961, 6966, 6971, 6976, 6981, 6986, 6991, 6996, 7001, 7006, 7011, 7016, 7021, 7026, 7031, 7036, 7041, 7046, 7051, 7056, 7061, 7066, 7071, 7076, 7081, 7086, 7091, 7096, 7101, 7106, 7111, 7116, 7121, 7126, 7131, 7136, 7141, 7146, 7151, 7156, 7161, 7166, 7171, 7176, 7181, 7186, 7191, 7196, 7201, 7206, 7211, 7216, 7221, 7226, 7231, 7236, 7241, 7246, 7251, 7256, 7261, 7266, 7271, 7276, 7281, 7286, 7291, 7296, 7301, 7306, 7311, 7316, 7321, 7326, 7331, 7336, 7341, 7346, 7351, 7356, 7361, 7366, 7371, 7376, 7381, 7386, 7391, 7396, 7401, 7406, 7411, 7416, 7421, 7426, 7431, 7436, 7441, 7446, 7451, 7456, 7461, 7466, 7471, 7476, 7481, 7486, 7491, 7496, 7501, 7506, 7511, 7516, 7521, 7526, 7531, 7536, 7541, 7546, 7551, 7556, 7561, 7566, 7571, 7576, 7581, 7586, 7591, 7596, 7601, 7606, 7611, 7616, 7621, 7626, 7631, 7636, 7641, 7646, 7651, 7656, 7661, 7666, 7671, 7676, 7681, 7686, 7691, 7696, 7701, 7706, 7711, 7716, 7721, 772

WEIHNACHTEN
Freude machen

Bei solchen Preisen geht's bestimmt!

Herrnsocken
Wolle mod. gewebt.
Paar von - 95.-/5.-

Handschuhe
Wolle, v. 495.-/1450
Paar, von 175.-/45.-

Engelhorn
Herren-Abteilung
Mannheim O 5, 4-7

Nichts macht mir Freude

Es lohnt sich wieder zu leben

OKASA

Die glückliche Zusammenfassung aus Hypophysen- u. Keimbahn-Hormonen sowie verschiedenen anderen Stoffen macht OKASA zu dem überlegenen Mittel gegen gelbliche Körperliche Erschlaffung, allgemeine u. spezielle Nervenschwäche, vorzeitiges Altern - in allen Apotheken erhältlich OKASA Zucker, 1 d. Mann, 100 Tbl. 9.50, 50 Tbl. 5.- OKASA Gold 2 d. Frau, 100 Tbl. 10.50, 50 Tbl. 5.50 - 50.000 Probanden gratis, dazu Umliefer u. Gutschein verpackt postalisch verschickt, 25 Pf. 1. Post-Redaktion's Kronen-Apothek, Berlin W 178, Hirschstr. 100. Führe Sie Ihren Körper durch OKASA neue Lebenskräfte zu, denn werden auch Sie zeigen, wie wunderwirkend OKASA-Verbrecher.

Heute Donnerstag
Verlängerung

Theater-Kaffee „Goldener Stern“ - B 2, 14

Die gemütlichen Räume im
Weinhaus Rosenhof K 4, 19
erwarten Sie heute zur
Langen Nacht
Täglich stimmungsvolle Musik!
Fr. Köhler

Sennhütte K 3, 6
Heute u. morgen Verlängerung

Privat-Tanzschule, J. Heinrichsdorff
P 1, 3a Paradeplatz, Telefon 22933
Zu dem am Samstag den 10. dies. M. beginnenden
Hochschul-Verbindungs-Tanzkurs
werden noch einige DAMEN gesucht
Gelt. Anmeldung baldigt erbeten: Neuer Kursbeg. 4. 1. 1953

Lebensmittelhaus am Markt
G 2, 6 Tel. 20175 G 2, 6
Direkt von der See frisch eingetroffen:
Blütenweißer Kabeljau pr Pfd. 25.-
Rohmilch je 1 Liter-Dose 65 Pfg.
Bismarckheringe je 1 Dose 1.00
Herings in Gelee je 1 Port.-Dose 23 Pfg.
Brotkrumen

Perf. Weißnäherin
empf. sich im Anf. von
Herrenhemden u. Stoff-
taschen, auch kleb-
zungenförmig. Nach-
arbeit unter N N 30 an die
Geleitstraße. *6742

Steppdecken 8161
Dauendecken
an Badzimmern,
Kb. Bad, Badstüb-
chen, Toilette, 617 61.

Berufs-Mantel für Damen u. Herren
Adam Ammann, Qu 3, 1. Tel. 22740.
Spezialhaus für Berufsbildung.

Lebensmittel

LWRONKER

Lebensmittel-Bestellabteilung 21018

Weiskäse Pfd. -19
Schweizerkäse in Stücken, Pfd. -85
Margarine od. Kokosfett Pfd. -25
Schweineschmalz amerik. Pfd. -44
Molkereibutter Pfd. 1.20
Seelachs Pfund -19
Schellfisch ohne Kopf . . . Pfund -25
Goldbarschflet Pfund -36
Heringshappen in Mayonnaise, 1/2 P. -25
Bismarckheringe, Rollmops 1tr. O. -52
Schweinefleisch gebraten, Pfd. -25
Leber- und Rotwurst 1 Pfd. -48
Frankf. Würstchen . . . 5 Paar -48
Koscherwurst Pfund -65
Gek. Vorderschinken 1/2 Pfund -55
Vermouthwein inkl. Flasche . . -68
Alter Malaga inkl. Flasche . . -95
Reiner Weinbrand 1/2 l. 2.50

Schnittnudeln Pfd. -29
Eier-Bruchmakaroni . . . Pfd. -35
Weizenmehl . . . 5 Pfd. 1.15, -85
Sulfanin Pfd. -43, -30
Malzkaffee lose Pfd. -20
Bohnen weiß Pfd. -10
Sumatra-Orange-Pekko-Tea 1/2 Pfd. -95
Himbeer-, Aprikosen- oder Johannisbeer-
Koffein Glas -50
Junge Schnittbohnen 2-Pfd.-D. -39
Junge Brechbohnen . . 2-Pfd.-D. -42
Gemüse-Erbisen . . . 2-Pfd.-D. -50
Kalif. Pfirsiche 1/2 Frucht, Dose 1.12
Camembert halbleib. Schmelz -10

Kleine Anzeigen

Annahmeschluss für die Mittagsausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Offene Stellen

Lohnende Verdienstmöglichkeit
Drei bis Teilhabern, die in der Lage sind, Verbindlichkeiten zu begleichen. Wenden sich unter U N 14 an die Geleitstraße. *6007

Chefkorrektor gesucht
Bekannt, fünfjährig erfolgreiche. Bedeutende Tageszeitung (u. d.) eine gebildete, weibliche, als Korrektorin, hat einen in der Höhe von 30-40 Jahren, die für einen bescheidenen Lohn eintritt, geeignet sind, werden für Anstellung mit Gehaltszuschüssen, Altersrenten, Urlaub u. Sozialversicherungen eingeladen unter T B 108 an die Geleitstraße. *6164

einige Leute
1. verheiratete, 2. ledige, 3. ledige, 4. ledige, 5. ledige, 6. ledige, 7. ledige, 8. ledige, 9. ledige, 10. ledige, 11. ledige, 12. ledige, 13. ledige, 14. ledige, 15. ledige, 16. ledige, 17. ledige, 18. ledige, 19. ledige, 20. ledige, 21. ledige, 22. ledige, 23. ledige, 24. ledige, 25. ledige, 26. ledige, 27. ledige, 28. ledige, 29. ledige, 30. ledige, 31. ledige, 32. ledige, 33. ledige, 34. ledige, 35. ledige, 36. ledige, 37. ledige, 38. ledige, 39. ledige, 40. ledige, 41. ledige, 42. ledige, 43. ledige, 44. ledige, 45. ledige, 46. ledige, 47. ledige, 48. ledige, 49. ledige, 50. ledige, 51. ledige, 52. ledige, 53. ledige, 54. ledige, 55. ledige, 56. ledige, 57. ledige, 58. ledige, 59. ledige, 60. ledige, 61. ledige, 62. ledige, 63. ledige, 64. ledige, 65. ledige, 66. ledige, 67. ledige, 68. ledige, 69. ledige, 70. ledige, 71. ledige, 72. ledige, 73. ledige, 74. ledige, 75. ledige, 76. ledige, 77. ledige, 78. ledige, 79. ledige, 80. ledige, 81. ledige, 82. ledige, 83. ledige, 84. ledige, 85. ledige, 86. ledige, 87. ledige, 88. ledige, 89. ledige, 90. ledige, 91. ledige, 92. ledige, 93. ledige, 94. ledige, 95. ledige, 96. ledige, 97. ledige, 98. ledige, 99. ledige, 100. ledige, 101. ledige, 102. ledige, 103. ledige, 104. ledige, 105. ledige, 106. ledige, 107. ledige, 108. ledige, 109. ledige, 110. ledige, 111. ledige, 112. ledige, 113. ledige, 114. ledige, 115. ledige, 116. ledige, 117. ledige, 118. ledige, 119. ledige, 120. ledige, 121. ledige, 122. ledige, 123. ledige, 124. ledige, 125. ledige, 126. ledige, 127. ledige, 128. ledige, 129. ledige, 130. ledige, 131. ledige, 132. ledige, 133. ledige, 134. ledige, 135. ledige, 136. ledige, 137. ledige, 138. ledige, 139. ledige, 140. ledige, 141. ledige, 142. ledige, 143. ledige, 144. ledige, 145. ledige, 146. ledige, 147. ledige, 148. ledige, 149. ledige, 150. ledige, 151. ledige, 152. ledige, 153. ledige, 154. ledige, 155. ledige, 156. ledige, 157. ledige, 158. ledige, 159. ledige, 160. ledige, 161. ledige, 162. ledige, 163. ledige, 164. ledige, 165. ledige, 166. ledige, 167. ledige, 168. ledige, 169. ledige, 170. ledige, 171. ledige, 172. ledige, 173. ledige, 174. ledige, 175. ledige, 176. ledige, 177. ledige, 178. ledige, 179. ledige, 180. ledige, 181. ledige, 182. ledige, 183. ledige, 184. ledige, 185. ledige, 186. ledige, 187. ledige, 188. ledige, 189. ledige, 190. ledige, 191. ledige, 192. ledige, 193. ledige, 194. ledige, 195. ledige, 196. ledige, 197. ledige, 198. ledige, 199. ledige, 200. ledige, 201. ledige, 202. ledige, 203. ledige, 204. ledige, 205. ledige, 206. ledige, 207. ledige, 208. ledige, 209. ledige, 210. ledige, 211. ledige, 212. ledige, 213. ledige, 214. ledige, 215. ledige, 216. ledige, 217. ledige, 218. ledige, 219. ledige, 220. ledige, 221. ledige, 222. ledige, 223. ledige, 224. ledige, 225. ledige, 226. ledige, 227. ledige, 228. ledige, 229. ledige, 230. ledige, 231. ledige, 232. ledige, 233. ledige, 234. ledige, 235. ledige, 236. ledige, 237. ledige, 238. ledige, 239. ledige, 240. ledige, 241. ledige, 242. ledige, 243. ledige, 244. ledige, 245. ledige, 246. ledige, 247. ledige, 248. ledige, 249. ledige, 250. ledige, 251. ledige, 252. ledige, 253. ledige, 254. ledige, 255. ledige, 256. ledige, 257. ledige, 258. ledige, 259. ledige, 260. ledige, 261. ledige, 262. ledige, 263. ledige, 264. ledige, 265. ledige, 266. ledige, 267. ledige, 268. ledige, 269. ledige, 270. ledige, 271. ledige, 272. ledige, 273. ledige, 274. ledige, 275. ledige, 276. ledige, 277. ledige, 278. ledige, 279. ledige, 280. ledige, 281. ledige, 282. ledige, 283. ledige, 284. ledige, 285. ledige, 286. ledige, 287. ledige, 288. ledige, 289. ledige, 290. ledige, 291. ledige, 292. ledige, 293. ledige, 294. ledige, 295. ledige, 296. ledige, 297. ledige, 298. ledige, 299. ledige, 300. ledige, 301. ledige, 302. ledige, 303. ledige, 304. ledige, 305. ledige, 306. ledige, 307. ledige, 308. ledige, 309. ledige, 310. ledige, 311. ledige, 312. ledige, 313. ledige, 314. ledige, 315. ledige, 316. ledige, 317. ledige, 318. ledige, 319. ledige, 320. ledige, 321. ledige, 322. ledige, 323. ledige, 324. ledige, 325. ledige, 326. ledige, 327. ledige, 328. ledige, 329. ledige, 330. ledige, 331. ledige, 332. ledige, 333. ledige, 334. ledige, 335. ledige, 336. ledige, 337. ledige, 338. ledige, 339. ledige, 340. ledige, 341. ledige, 342. ledige, 343. ledige, 344. ledige, 345. ledige, 346. ledige, 347. ledige, 348. ledige, 349. ledige, 350. ledige, 351. ledige, 352. ledige, 353. ledige, 354. ledige, 355. ledige, 356. ledige, 357. ledige, 358. ledige, 359. ledige, 360. ledige, 361. ledige, 362. ledige, 363. ledige, 364. ledige, 365. ledige, 366. ledige, 367. ledige, 368. ledige, 369. ledige, 370. ledige, 371. ledige, 372. ledige, 373. ledige, 374. ledige, 375. ledige, 376. ledige, 377. ledige, 378. ledige, 379. ledige, 380. ledige, 381. ledige, 382. ledige, 383. ledige, 384. ledige, 385. ledige, 386. ledige, 387. ledige, 388. ledige, 389. ledige, 390. ledige, 391. ledige, 392. ledige, 393. ledige, 394. ledige, 395. ledige, 396. ledige, 397. ledige, 398. ledige, 399. ledige, 400. ledige, 401. ledige, 402. ledige, 403. ledige, 404. ledige, 405. ledige, 406. ledige, 407. ledige, 408. ledige, 409. ledige, 410. ledige, 411. ledige, 412. ledige, 413. ledige, 414. ledige, 415. ledige, 416. ledige, 417. ledige, 418. ledige, 419. ledige, 420. ledige, 421. ledige, 422. ledige, 423. ledige, 424. ledige, 425. ledige, 426. ledige, 427. ledige, 428. ledige, 429. ledige, 430. ledige, 431. ledige, 432. ledige, 433. ledige, 434. ledige, 435. ledige, 436. ledige, 437. ledige, 438. ledige, 439. ledige, 440. ledige, 441. ledige, 442. ledige, 443. ledige, 444. ledige, 445. ledige, 446. ledige, 447. ledige, 448. ledige, 449. ledige, 450. ledige, 451. ledige, 452. ledige, 453. ledige, 454. ledige, 455. ledige, 456. ledige, 457. ledige, 458. ledige, 459. ledige, 460. ledige, 461. ledige, 462. ledige, 463. ledige, 464. ledige, 465. ledige, 466. ledige, 467. ledige, 468. ledige, 469. ledige, 470. ledige, 471. ledige, 472. ledige, 473. ledige, 474. ledige, 475. ledige, 476. ledige, 477. ledige, 478. ledige, 479. ledige, 480. ledige, 481. ledige, 482. ledige, 483. ledige, 484. ledige, 485. ledige, 486. ledige, 487. ledige, 488. ledige, 489. ledige, 490. ledige, 491. ledige, 492. ledige, 493. ledige, 494. ledige, 495. ledige, 496. ledige, 497. ledige, 498. ledige, 499. ledige, 500. ledige, 501. ledige, 502. ledige, 503. ledige, 504. ledige, 505. ledige, 506. ledige, 507. ledige, 508. ledige, 509. ledige, 510. ledige, 511. ledige, 512. ledige, 513. ledige, 514. ledige, 515. ledige, 516. ledige, 517. ledige, 518. ledige, 519. ledige, 520. ledige, 521. ledige, 522. ledige, 523. ledige, 524. ledige, 525. ledige, 526. ledige, 527. ledige, 528. ledige, 529. ledige, 530. ledige, 531. ledige, 532. ledige, 533. ledige, 534. ledige, 535. ledige, 536. ledige, 537. ledige, 538. ledige, 539. ledige, 540. ledige, 541. ledige, 542. ledige, 543. ledige, 544. ledige, 545. ledige, 546. ledige, 547. ledige, 548. ledige, 549. ledige, 550. ledige, 551. ledige, 552. ledige, 553. ledige, 554. ledige, 555. ledige, 556. ledige, 557. ledige, 558. ledige, 559. ledige, 560. ledige, 561. ledige, 562. ledige, 563. ledige, 564. ledige, 565. ledige, 566. ledige, 567. ledige, 568. ledige, 569. ledige, 570. ledige, 571. ledige, 572. ledige, 573. ledige, 574. ledige, 575. ledige, 576. ledige, 577. ledige, 578. ledige, 579. ledige, 580. ledige, 581. ledige, 582. ledige, 583. ledige, 584. ledige, 585. ledige, 586. ledige, 587. ledige, 588. ledige, 589. ledige, 590. ledige, 591. ledige, 592. ledige, 593. ledige, 594. ledige, 595. ledige, 596. ledige, 597. ledige, 598. ledige, 599. ledige, 600. ledige, 601. ledige, 602. ledige, 603. ledige, 604. ledige, 605. ledige, 606. ledige, 607. ledige, 608. ledige, 609. ledige, 610. ledige, 611. ledige, 612. ledige, 613. ledige, 614. ledige, 615. ledige, 616. ledige, 617. ledige, 618. ledige, 619. ledige, 620. ledige, 621. ledige, 622. ledige, 623. ledige, 624. ledige, 625. ledige, 626. ledige, 627. ledige, 628. ledige, 629. ledige, 630. ledige, 631. ledige, 632. ledige, 633. ledige, 634. ledige, 635. ledige, 636. ledige, 637. ledige, 638. ledige, 639. ledige, 640. ledige, 641. ledige, 642. ledige, 643. ledige, 644. ledige, 645. ledige, 646. ledige, 647. ledige, 648. ledige, 649. ledige, 650. ledige, 651. ledige, 652. ledige, 653. ledige, 654. ledige, 655. ledige, 656. ledige, 657. ledige, 658. ledige, 659. ledige, 660. ledige, 661. ledige, 662. ledige, 663. ledige, 664. ledige, 665. ledige, 666. ledige, 667. ledige, 668. ledige, 669. ledige, 670. ledige, 671. ledige, 672. ledige, 673. ledige, 674. ledige, 675. ledige, 676. ledige, 677. ledige, 678. ledige, 679. ledige, 680. ledige, 681. ledige, 682. ledige, 683. ledige, 684. ledige, 685. ledige, 686. ledige, 687. ledige, 688. ledige, 689. ledige, 690. ledige, 691. ledige, 692. ledige, 693. ledige, 694. ledige, 695. ledige, 696. ledige, 697. ledige, 698. ledige, 699. ledige, 700. ledige, 701. ledige, 702. ledige, 703. ledige, 704. ledige, 705. ledige, 706. ledige, 707. ledige, 708. ledige, 709. ledige, 710. ledige, 711. ledige, 712. ledige, 713. ledige, 714. ledige, 715. ledige, 716. ledige, 717. ledige, 718. ledige, 719. ledige, 720. ledige, 721. ledige, 722. ledige, 723. ledige, 724. ledige, 725. ledige, 726. ledige, 727. ledige, 728. ledige, 729. ledige, 730. ledige, 731. ledige, 732. ledige, 733. ledige, 734. ledige, 735. ledige, 736. ledige, 737. ledige, 738. ledige, 739. ledige, 740. ledige, 741. ledige, 742. ledige, 743. ledige, 744. ledige, 745. ledige, 746. ledige, 747. ledige, 748. ledige, 749. ledige, 750. ledige, 751. ledige, 752. ledige, 753. ledige, 754. ledige, 755. ledige, 756. ledige, 757. ledige, 758. ledige, 759. ledige, 760. ledige, 761. ledige, 762. ledige, 763. ledige, 764. ledige, 765. ledige, 766. ledige, 767. ledige, 768. ledige, 769. ledige, 770. ledige, 771. ledige, 772. ledige, 773. ledige, 774. ledige, 775. ledige, 776. ledige, 777. ledige, 778. ledige, 779. ledige, 780. ledige, 781. ledige, 782. ledige, 783. ledige, 784. ledige, 785. ledige, 786. ledige, 787. ledige, 788. ledige, 789. ledige, 790. ledige, 791. ledige, 792. ledige, 793. ledige, 794. ledige, 795. ledige, 796. ledige, 797. ledige, 798. ledige, 799. ledige, 800. ledige, 801. ledige, 802. ledige, 803. ledige, 804. ledige, 805. ledige, 806. ledige, 807. ledige, 808. ledige, 809. ledige, 810. ledige, 811. ledige, 812. ledige, 813. ledige, 814. ledige, 815. ledige, 816. ledige, 817. ledige, 818. ledige, 819. ledige, 820. ledige, 821. ledige, 822. ledige, 823. ledige, 824. ledige, 825. ledige, 826. ledige, 827. ledige, 828. ledige, 829. ledige, 830. ledige, 831. ledige, 832. ledige, 833. ledige, 834. ledige, 835. ledige, 836. ledige, 837. ledige, 838. ledige, 839. ledige, 840. ledige, 841. ledige, 842. ledige, 843. ledige, 844. ledige, 845. ledige, 846. ledige, 847. ledige, 848. ledige, 849. ledige, 850. ledige, 851. ledige, 852. ledige, 853. ledige, 854. ledige, 855. ledige, 856. ledige, 857. ledige, 858. ledige, 859. ledige, 860. ledige, 861. ledige, 862. ledige, 863. ledige, 864. ledige, 865. ledige, 866. ledige, 867. ledige, 868. ledige, 869. ledige, 870. ledige, 871. ledige, 872. ledige, 873. ledige, 874. ledige, 875. ledige, 876. ledige, 877. ledige, 878. ledige, 879. ledige, 880. ledige, 881. ledige, 882. ledige, 883. ledige, 884. ledige, 885. ledige, 886. ledige, 887. ledige, 888. ledige, 889. ledige, 890. ledige, 891. ledige, 892. ledige, 893. ledige, 894. ledige, 895. ledige, 896. ledige, 897. ledige, 898. ledige, 899. ledige, 900. ledige, 901. ledige, 902. ledige, 903. ledige, 904. ledige, 905. ledige, 906. ledige, 907. ledige, 908. ledige, 909. ledige, 910. ledige, 911. ledige, 912. ledige, 913. ledige, 914. ledige, 915. ledige, 916. ledige, 917. ledige, 918. ledige, 919. ledige, 920. ledige, 921. ledige, 922. ledige, 923. ledige, 924. ledige, 925. ledige, 926. ledige, 927. ledige, 928. ledige, 929. ledige, 930. ledige, 931. ledige, 932. ledige, 933. ledige, 934. ledige, 935. ledige, 936. ledige, 937. ledige, 938. ledige, 939. ledige, 940. ledige, 941. ledige, 942. ledige, 943. ledige, 944. ledige, 945. ledige, 946. ledige, 947. ledige, 948. ledige, 949. ledige, 950. ledige, 951. ledige, 952. ledige, 953. ledige, 954. ledige, 955. ledige, 956. ledige, 957. ledige, 958. ledige, 959. ledige, 960. ledige, 961. ledige, 962. ledige, 963. ledige, 964. ledige, 965. ledige, 966. ledige, 967. ledige, 968. ledige, 969. ledige, 970. ledige, 971. ledige, 972. ledige, 973. ledige, 974. ledige, 975. ledige, 976. ledige, 977. ledige, 978. ledige, 979. ledige, 980. ledige, 981. ledige, 982. ledige, 983. ledige, 984. ledige, 985. ledige, 986. ledige, 987. ledige, 988. ledige, 989. ledige, 990. ledige, 991. ledige, 992. ledige, 993. ledige, 994. ledige, 995. ledige, 996. ledige, 997. ledige, 998. ledige, 999. ledige, 1000. ledige, 1001. ledige, 1002. ledige, 1003. ledige, 1004. ledige, 1005. ledige, 1006. ledige, 1007. ledige, 1008. ledige, 1009. ledige, 1010. ledige, 1011. ledige, 1012. ledige, 1013. ledige, 1014. ledige, 1015. ledige, 1016. ledige, 1017. ledige, 1018. ledige, 1019. ledige, 1020. ledige, 1021. ledige, 1022. ledige, 1023. ledige, 1024. ledige, 1025. ledige, 1026. ledige, 1027. ledige, 1028. ledige, 1029. ledige, 1030. ledige, 1031. ledige, 1032. ledige, 1033. ledige, 1034. ledige, 1035. ledige, 1036. ledige, 1037. ledige, 1038. ledige, 1039. ledige, 1040. ledige, 1041. ledige, 1042. ledige, 1043. ledige, 1044. ledige, 1045. ledige, 1046. ledige, 1047. ledige, 1048. ledige, 1049. ledige, 1050. ledige, 1051. ledige, 1052. ledige, 1053. ledige, 1054. ledige, 1055. ledige, 1056. ledige, 1057. ledige, 1058. ledige, 1059. ledige, 1060. ledige, 1061. ledige, 1062. ledige, 1063. ledige, 1064. ledige, 1065. ledige, 1066. ledige, 1067. ledige, 1068. ledige, 1069. ledige, 1070. ledige, 1071. ledige, 1072. ledige, 1073. ledige, 1074. ledige, 1075. ledige, 1076. ledige, 1077. ledige, 1078. ledige, 1079. ledige, 1080. ledige, 1081. ledige, 1082. ledige, 1083. ledige, 1084. ledige, 1085. ledige, 1086. ledige, 1087. ledige, 1088. ledige, 1089. ledige, 1090. ledige, 1091. ledige, 1092. ledige, 1093. ledige, 1094. ledige, 1095. ledige, 1096. ledige, 1097. ledige, 1098. ledige, 1099. ledige, 1100. ledige, 1101. ledige, 1102. ledige, 1103. ledige, 1104. ledige, 1105. ledige, 1106. ledige, 1107. ledige, 1108. ledige, 1109. ledige, 1110. ledige, 1111. ledige, 1112. ledige, 1113. ledige, 1114. ledige, 1115. ledige, 1116. ledige, 1117. ledige, 1118. ledige, 1119. ledige, 1120. ledige, 1121. ledige, 1122. ledige, 1123. ledige, 1124. ledige, 1125. ledige, 1126. ledige, 1127. ledige, 1128. ledige, 1129. ledige, 1130. ledige, 1131. ledige, 1132. ledige, 1133. ledige, 1134. ledige, 1135. ledige, 1136. ledige, 1137. ledige, 1138. ledige, 1139. ledige, 1140. ledige, 1141. ledige, 1142. ledige, 1143. ledige, 1144. ledige, 1145. ledige, 1146. ledige, 1147. ledige, 1148. ledige, 1149. ledige, 1150. ledige, 1151. ledige, 1152. ledige, 1153. ledige, 1154. ledige, 1155. ledige, 1156. ledige, 1157. ledige, 1158. ledige, 1159. ledige, 1160. ledige, 1161. ledige, 1162. ledige, 1163. ledige, 1164. ledige, 1165. ledige, 1166. ledige, 1167. ledige, 1168. ledige, 1169. ledige, 1170. ledige, 1171. ledige, 1172. ledige, 1173. ledige, 1174. ledige, 1175. ledige, 1176. ledige, 1177. ledige, 1178. ledige, 1179. ledige, 1180. ledige, 1181. ledige, 1182. ledige, 1183. ledige, 1184. ledige, 1185. ledige, 1186. ledige, 1187. ledige, 1188. ledige, 1189. ledige, 1190. ledige, 1191. ledige, 1192. ledige, 1193. ledige, 1194. ledige, 1195. ledige, 1196. ledige, 1197. ledige, 1198. ledige, 1199. ledige, 1200. ledige, 1201. ledige, 1202. ledige, 1203. ledige, 1204. ledige, 1205. ledige, 1206. ledige, 1207. ledige, 1208. ledige, 1209. ledige, 1210. ledige, 1211. ledige, 1212. ledige, 1213. ledige, 1214. ledige, 1215. ledige, 1216. ledige, 1217. ledige, 1218. ledige, 1219. ledige, 1220. ledige, 1221. ledige, 1222. ledige, 1223. ledige, 1224. ledige, 1225. ledige, 1226. ledige, 1227. ledige, 1228. ledige, 1229. ledige, 1230. ledige, 1231. ledige, 1232. ledige, 1233. ledige, 1234. ledige, 1235. ledige, 1236. ledige, 1237. ledige, 1238. ledige, 1239. ledige, 1240. ledige, 1241. ledige, 1242. ledige, 1243. ledige, 1244. ledige, 1245. ledige, 1246. ledige, 1247. ledige, 1248.